



reinhardt

DIE KLEINE HEXE TILLITRULLA

100 JAHRE TRUDI GERSTER -
DAS MÄRCHENBUCH

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 14. Februar 2020 – Nr. 7




QUALITÄTSPROJEKTE 2019-2020

Essen: Fourchette Verte: Zertifizierung
Pädagogik: Bildung und Lerngeschichten - BULG
Freie Plätze

Bambi-Tagi Kinderbetreuung info@bambi-tagi.com
Tel.: +41 61 311 91 92 www.bambi-tagi.com

Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

Ein Plakat für neue Sicherheitskräfte

Die Sicherheitsorganisationen der Gemeinde Birsfelden haben sich auf dem Zentrumsplatz vorgestellt und ein neues Plakat zur Rekrutierung von neuen Kräften präsentiert. Die Sicherheitsorgane Birsfeldens werden ab heute in einer losen Serie näher vorgestellt. **Seiten 5, 32, 33**

Gospel-Workshop mit drei wahren Profis

Die drei US-amerikanischen Vollblutmusiker Carmenda und Michael Crews und Floyd T. Myrie bieten in diesem Frühling wieder einen Gospel-Workshop in Birsfelden an, der für alle offen ist und sogar zu einem schnellen Auftritt mit dem Erlernen führt. **Seite 15**

Wichtiger Sieg für die Starwings in der NLA

In einem punktemässig sehr engen Umfeld können die Starwings in der Schweizer Basketballmeisterschaft weiter auf eine Playoff-Teilnahme hoffen. Der Heimsieg gegen die Lugano Tigers war in der letzten Runde ein wichtiger Schritt. **Seite 29**

Der neue Gemeinderat ist der alte Gemeinderat



Keine Überraschungen gab es bei den Gemeinderatswahlen am vergangenen Wochenende. Die Bisherigen (v.l.n.r.) Regula Meschberger (SP), Brigitte Schafroth Bendel (parteilos), Désirée Jaun (SP), Simon Oberbeck (CVP) und Christof Hiltmann (FDP) wurden deutlich wiedergewählt. **Seite 3**

DIE ZAHNÄRZTE.CH
BIRSFELDEN



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
061 311 24 24

diezahnärzte-birsfelden.ch, Kirchstrasse 4
Mo – Fr: 8 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr
Dr. med. dent. R. Kwasiak, Dr. med. dent. D. Mail & Team

Selber lagern im SELFSTORAGE www.wagner-umzuege.ch

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung



Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

WAGNER UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

**Kleiner Preis –
grosse Wirkung!**

**Ihr Frontinserat
ab Fr. 100.–**

IM NOTFALL – FÜR SIE DA!

Individuell und spezialisiert bei Verletzungen sowie Beschwerden am Bewegungsapparat



ORTHO-NOTFALL

Merian Iselin Klinik
7 Tage von 8–22 Uhr

ortho-notfall.ch

T +41 61 305 14 00



swiss olympic MEDICAL CENTER



www.tuev-sued.de/ms-zert

WIR SUCHEN
MITARBEITENDE
FÜR DIE MESSE
BASELWORLD
VOM 27. APRIL BIS ZUM 5. MAI 2020

ANMELDUNG ZUR INFOVERANSTALTUNG:
+41 58 910 40 18

Regionaldirektion Basel
www.securijob.ch

Coiffeur Papillon

St.-Jakobs-
Strasse 61
(beim Denkmal)
4052 Basel



Telefon
061 312 42 92

Monika Aebi

050446

Inserieren
bringt Erfolg!

Achtung! Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -Jacken
und zahlen dafür bis zu
5000.– Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-
und Nähmaschinen sowie Uhren und
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974
Info 076 718 14 08

Toscana

ab € 58 Pers./Tag mit HP

Erleben Sie Natur pur inmitten eines
Privatbesitzes mit über 150 ha.

Wir bieten 9 gemütliche DZ mit
allem Komfort. Pool, sehr gute
toskanische Küche, sehr ruhig
gelegen, Ausflüge, Wanderungen.



Wir sprechen Deutsch.

www.casamazzone.it
info@casamazzone.it
tel. +390564567488



RODI IHR UMZUGSPROFI

Umzüge, Entsorgungen,
Reinigungen und Räumungen,
2. Pers., Lieferwagen.
Ab Fr. 100.–/Std.

Telefon 078 748 66 06

051013

Aktuelle Bücher

reinhardt

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: www.reinhardt.ch

Mir sinn glügglig
und so froh, hänn Si bim
TRACHTNER BICO gno!
Heigh ho, heigh ho,
life's good at the Zoo,
your mattress from
TRACHTNER
is made by BICO!

Gratis
Zolli-Abo

... und erst noch Fr. 110.– für die
alte Matratze beim Kauf einer
Bico Prestige, Prestige Select
oder Excellent Matratze.

dr Möbellade vo Basel

TRACHTNER
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Gemeindewahlen

«Es ist alles gut in Birsfelden»

Der Gemeinderat geht personell unverändert in die nächste Amtsperiode. Die Gegenkandidaten blieben ohne Chance.

Von Daniel Schaub

Vor vier Jahren bedeuteten die Gemeinderatswahlen in Birsfelden eine Zäsur. Das Gremium wurde im Zuge des Sparplans von sieben auf fünf Mitglieder reduziert, drei Bisherige wollten oder konnten nicht mehr antreten, Désirée Jaun verdoppelte als Neugewählte die SP-Frauenvertretung im Rat.

Das Fünfer-Team mit Präsident Christof Hiltmann (FDP), Regula Meschberger und Jaun (SP), Simon Oberbeck (CVP) und der parteilosen Brigitte Schafroth Bendel hat in den vergangenen vier Jahren die Wählerschaft offensichtlich zufriedengestellt. Die Wiederwahl aller fünf Bisherigen jedenfalls war am Wochenende ein Schaulaufen – in der fast identischen Reihenfolge wie vor vier Jahren.

Nur 27,4% an der Urne

Bei massiv reduzierter Wahlbeteiligung von nur 27,4 Prozent (2016 waren es noch knapp über 40 Prozent) war Hiltmann mit 1006 Stim-



Die Gemeindewahlen 2020 sind Geschichte. Im Gemeinderat wirken die selben fünf Mitglieder wie bisher, auch die parteilose Brigitte Schafroth Bendel wurde wiedergewählt.

Foto Daniel Schaub

men für das Spitzenresultat besorgt, gefolgt von Meschberger mit 948 Stimmen. Beinahe ebenauf ist mit 946 Stimmen ihre Parteikollegin Désirée Jaun, die dadurch gegenüber dem letzten Wahlgang den CVP-Vertreter Simon Oberbeck (791 Stimmen) überflügeln konnte. Schafroth Bendel schliesslich totalisierte 726 Stimmen, womit sie die beiden einzigen Gegenkandidaten der FDP, Pascal Donati und Sacha Truffer beide um mehr als 300 Stimmen distanzieren konnte. Bei den Gemeindewahlen 2016 hatte sich Donati noch auf bis 120 Stimmen an die Letztgewählte herangestastet.

Meschberger hat eine einfache Erklärung für die deutliche Bestätigung des Fünfergremiums. «Wir haben versucht, vier Jahre lange gute Arbeit zu leisten – und dies ist offenbar von der Wählerschaft so anerkannt worden», sagte sie am Sonntagabend beim gemeinsamen Fototermin vor der Gemeindeverwaltung. Der Gemeinderat funktioniert als Team und Hiltmann sagt, dass es «gut ist, dass wir in den wichtigen Themen unserer Departement unterbruchsfrei weiterfahren können».

«Gute Arbeit geleistet»

Die gute Leistung des Gemeinderats in der vergangenen Amtsperiode wird auch vom unterlegenen ersten Herausforderer Pascal Donati (FDP) anerkannt. «Es wurde gute Arbeit geleistet, viele Fehler gab es nicht und so musste ich meine Chancen auch realistisch einschätzen.» Erschreckt habe ihn

die tiefe Wahlbeteiligung. Und er vermutet, dass nicht viele SVP-Wähler an der Urne gewesen seien. Donati wurde mit einem starken Ergebnis wiederum für die Gemeindekommission bestätigt und nimmt die Niederlage sportlich: «Beim Basketball freuen sie sich, dass ich nicht gewählt wurde. Es bleiben so mehr Kapazitäten, mich weiterhin dort zu engagieren.» Enttäuscht sei er jedenfalls nicht über seine Nichtwahl und resümiert die allgemeine politische Stimmungslage: «Es ist alles gut in Birsfelden.»

Schwerpunkte der Amtszeit

Was also ist vom neuen, alten Gemeinderat in den nächsten vier Jahren zu erwarten? «Zentral sind die Stadtentwicklungsthemen», betont Hiltmann, der wohl auch als Gemeindepräsident bestätigt werden dürfte (offizieller Wahltermin wäre der 17. Mai). Anstehend ist in diesem Jahr auch der Umzug der Gemeindeverwaltung vom jetzigen Standort an der Hardstrasse in das ehemalige Kantonalbankgebäude und damit noch ein paar Meter zentraler. Simon Oberbeck rückt die Schulraumplanung und die Bildungskosten ins Zentrum, Jaun ist die Umwelt und Siedlungsökologie im Zusammenhang mit der Stadtentwicklung im Gesamtpaket wichtig, Brigitte Schafroth Bendel will den eingeschlagenen «guten Weg in der Wundertüte Sozialhilfe weiterverfolgen, optimieren und integrieren» und Regula Meschberger will nach dem Aus-

bau der familienergänzenden Kinderbetreuung einen Schwerpunkt in den Lebens- und Rahmenbedingungen für ein autonomes Leben vor allem älterer Mitmenschen setzen.

Die Birsfelder «Zauberformel» – 1 FDP, 2 SP, 1 CVP, 1 Parteilose – hat also für vier weitere Jahre Bestand. Die SVP, die 2012 einen Sitz im Gemeinderat verloren hatte und diesen 2016 erfolglos zurückzuerobern versuchte, ist dieses Jahr erst gar nicht angetreten. Auch die Grünen sind seit dem Rücktritt von Jürg Wiedemann 2016 nicht mehr im lokalen Regierungsgremium vertreten.

Grüne zurück in der Gemeindekommission

das. Bei der Wahl in die 15-köpfige Gemeindekommission Birsfeldens haben als einzige Neulinge die beiden Grünen Bernhard Eymann und Oliver Brüderli den Einzug geschafft. Dies auf Kosten der SVP, bei der die Bisherige Eveline Schwarzbarth nicht mehr angetreten war, und der SP, auf deren Liste der Bisherige Christoph Weder den Sprung nicht mehr schaffte. Die SP ist künftig nur noch mit fünf statt wie bisher mit sechs Mitgliedern in der Gemeindekommission vertreten, die SVP nur noch mit drei statt bisher vier. Gleich gross geblieben ist die Dreiervertretung der FDP mit den beiden nicht gewählten Gemeinderatskandidaten Pascal Donati und Sacha Truffer. Auch die CVP/EVP-Fraktion bleibt mit zwei Mitgliedern, darunter die bisherige Vizepräsidentin Sara Fritz, in der Gemeindekommission.

Vier von fünf mit kantonalem Einfluss

das. Birsfelden erhält sich mit der Wiederwahl der fünf Gemeinderätinnen und Gemeinderäte auch seine spezielle Konstellation in der kantonalen Politiklandschaft. Vier von fünf kommunalen Exekutivmitgliedern waren oder sind auch im Baselbieter Landrat als Parlamentarier tätig. Regula Meschberger (SP) gab ihr Amt im Kantonsparlament nach 15 Jahren 2018 ab, Gemeindepräsident Christof Hiltmann (FDP, seit 2011), Simon Oberbeck (CVP, seit November 2015) und Désirée Jaun (SP, seit 2018) sind nach wie vor als aktive Landräte und Landrätinnen im Amt.

WASER



ENTSORGUNG

MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

Kaue Pelze, Trachten und Abendgarderoben, Taschen, Gold- und Diamant-Schmuck zu Höchstpreisen. Bruch- und Zahngold, Luxus- und Taschenuhren, Münzen, Tafel-silber, Zinn, Briefmarken, Stand- und Wanduhren, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Gobelins, Teppiche, Bücher, Porzellan, Kristall, Puppen, Schreib- und Nähmaschinen, Instrumente, Plattenspieler, LPs, Kameras, Objektive u.v.m., auch Sonntags
Herr Freiwald, Tel. 076 727 83 61

Entsorge Roller, Töff etc. Kaue Mofas und Rollstühle
Verkauf von 20 km/h Fahrzeugen,
Tel. 061 312 48 76

Inserate sind **GOLD** wert

Mofas, Töffli gesucht
älter als Jahrgang 1985, fahrbereit oder auch defekt.
Tel. 079 203 81 22

Kaue Autos
PW, Lieferwagen, km und Zustand egal. Faire Preise - Barzahlung, auf Wunsch Abholdienst. Immer erreichbar
Tel. 079 487 83 22 auch Sa/So.
medi-autos@hotmail.com

♥ ♥ ♥

Zeit für Winterschnitt!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brennmetsen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Zu vermieten hell und freundliche **3½-Zimmer-Wohnung**
100 m² im Hochparterre, Balkon mit Blick zu der gemeinsamen Gartenanlage ab 1. März 2020 an der Wendelinsgasse 28 in Riehen, zentrumsnah und guter ÖV-Anbindung, Treppenlift vorhanden, ohne Garagenplatz.
Mietzins Fr. 1680.- inkl. NK Kontaktaufnahme: stamm.christoph@gmx.ch od. 056 245 57 93

BBINW
Die Firma BBINW kauft und verkauft
Ihre Grundstücke, Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser, Villen, Gastrobetriebe, Eigentumswohnungen etc.
061 599 27 46* oder **076 413 19 36***
www.bbinw.ch

BBINW

Carreisen
HARDEGGER
Umzüge
061 317 90 30
www.hardeggerag.ch

AMICI VINI TICINESI

Grotto
Doris Schär
Hauptstrasse 37
CH-4127 Birsfelden
Telefon +41 61 751 80 55
Mobile +41 79 384 78 01

Wie jedes Jahr, sin au mir drby an dr Fasnacht mit
Oma's Mählsuppe
Tessiner Salametti und Bärgekäs
Polpette (Frikadelle) à la Doris
Bücon
Nostrano-Wy us em Boccalino
Grappa, Nocino
Uf Euere Bsuech freut sich
S'Grotto-Team

BAWA AG
10 Jahre Vollgarantie
Einsatzwannen aus Acryl
Reparaturen
NEU - Badewannentür Einbau

info@bawaag.ch
www.bawaag.ch
Tel. 061 641 10 90 | Riehen
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

www.birsfelderanzeiger.ch



Die Verkehrsunfälle auf hoher See häufen sich. Schiffskollisionen treiben Pottwale im Mittelmeer an den Rand der Ausrottung. Jetzt helfen: ocean care.org



Plakatvernissage

«Birsfelden ist eine sichere Gemeinde»

Am letzten Samstag fand auf dem Zentrumsplatz die Standaktion «Sicherheit Birsfelden» mit Plakatvernissage statt.

Von Georges Küng

Fragt man Menschen nach den Beweggründen, warum sie in einer bestimmten Gemeinde wohnhaft und welche Kriterien für Lebens- und Wohnqualität massgeblich entscheidend sind, so werden viele mit dem Stichwort «Sicherheit» antworten.

Das Gefühl nach Geborgenheit und öffentlicher Sicherheit ist in den allermeisten Menschen tief verwurzelt. Mag «Sicherheit» kaum messbar sein und subjektiv empfunden werden – die Aussendarstellung nach Sicherheit ist ein Pluspunkt, wenn es um die Wohnsitznahme geht.

Vier Rettungsorganisationen

Am letzten Samstag fand auf der Birsfelder «Piazzetta» bei blauem Himmel, Sonnenschein und anfangs dezenten Minusgraden die Standaktion «Sicherheit Birsfelden» statt. Im Zuge dieser Kampagne waren die Ortsfeuerwehr, der Zivilschutz, die Gemeindepolizei und der Führungsstab präsent. Und es wurde auch das Sujet der Plakatkampagne enthüllt. Diese vier Organisationen, so sehr sie autonom sind, haben gemeinsame Berührungspunkte. «Vater» dieser Kampagne ist Daniel Lerch, der Leiter Sicherheit der Gemeinde Birsfelden, der zugleich auch Offizier bei der Feuerwehr Birsfelden ist.



Gemeinderat Simon Oberbeck (links) und Sicherheitschef Daniel Lerch präsentieren das Plakat, das den Sicherheitsorganen neue Leute bringen soll.

Das Stelldichein dieser vier Rettungsorganisationen fand bei der Bevölkerung, trotz der Bise, grossen Anklang. Bei losen, unverbindlichen Gesprächen mit Passanten jeglichen Alters war zu spüren, dass Feuerwehr, Polizei, Zivilschutz und Führungsstab über viel Goodwill verfügen. Vor Ort waren auch Gemeinderat Simon Oberbeck (zugleich Lös-

vorsteher und Departementschef dieser Organisationen) und Gemeindepräsident Christof Hiltmann, der unisono mit Oberbeck und Lerch erklärte: «Birsfelden ist eine sichere Gemeinde.» Wären die Wahlen für Gemeinderat und Kommissionen nicht schon vorbei, so würde sich die Aussage von Hiltmann und Lerch gut als Wahlslogan eignen ...

Freiwillige gesucht

Das Gemein(de)leben basiert in der Schweiz zum grössten Teil auf Ehrenamtlichkeit. Auf Menschen, die sich freiwillig für das Gemeinwohl engagieren. Da macht Birsfelden keine Ausnahme. Vielen Bewohnerinnen und Bewohnern ist gar nicht bewusst, dass bei allen vier Rettungsorganisationen freiwillige Helfer gesucht werden. Auf der neu überarbeiteten Gemeinde-Homepage erfährt man mehr über diese Institutionen, die wesentlich dazu beitragen, dass man sich sicher und wohlbehalten fühlen kann. Der «Birsfelder Anzeiger» stellt ab dieser Ausgabe (Seiten 32/33) jeweils eine Organisation profund vor.



Die Verantwortlichen der Sicherheitsorgane in Birsfelden posieren im Rahmen der Plakatvernissage auf dem Zentrumsplatz. Fotos Georges Küng

Kolumne

Der gute Valentin

Heute ist er also endlich wieder da, der Valentinstag. Herbeigesehnt von Liebenden, Verliebten, Freunden, Kollegen und vor allem von diversen Geschäften. Der Rubel, respektive der Franken, rollt und es werden gute Geschäfte mit Karten, Geschenken und vor allem Blumen gemacht. Auch Freunde bezeugen heutzutage ihre Freundschaft mit solchen Sachen; da reicht es nicht mehr, dass man sich einfach seiner Freundschaft und seiner Loyalität mit einer speziellen Person sicher ist. Nein, man muss das zeigen, wenn möglich so, dass es ganz viele Leute mitbekommen.



Von Sylvie Sumsander

Ich bin nicht sehr begeistert vom Valentins-Geschäft und freue mich mehr, wenn mein Mann mir unter dem Jahr Blumen schenkt, dann kommen sie nämlich von Herzen. Viel mehr als an einem Tag, wo es fast ein Muss ist.

Ursprünglich galt der Valentinstag den Verheirateten und Heiratswilligen. Dieser Brauch ist auf den heiligen Valentin von Rom zurückzuführen. Den Aufzeichnungen zufolge führte er während der Christenverfolgung im römischen Reich Gottesdienste für Christen durch und traute Paare. Er vermählte auch Soldaten, die eigentlich nicht heiraten durften. Er hatte ein grosses Herz für die Liebenden. Dafür wurde er bestraft, musste in Gefangenschaft leben und wurde hingerichtet.

Der Valentinstag ist ein Fest der anglikanischen Gemeinschaft und der lutherischen Kirche. Auswanderer führten den Brauch in Amerika ein. Nach dem Zweiten Weltkrieg brachten ihn Soldaten nach Deutschland, von wo aus er sich in Europa verbreitete.

Eigentlich ein schönes Fest, das aber viel zu sehr vermarktet wird. Ich hoffe, dass nicht bei allen Menschen die Liebe und die Freundschaft nach der Grösse des Geschenkes oder des Blumenstraußes bewertet wird. Liebe und Freundschaft sind allein schon ein Geschenk.

Petfriends.ch

*20%

Rabatt

auf das gesamte Sortiment!

Valentierisch

Freitag

14.2

Gültig am 14. Februar 2020.
Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten oder Gutscheinen.
*Ausgenommen auf lebende Tiere. Exklusiv für Petfriends-Members.



You Tube



Instagram



ALLSCHWIL

Migros Paradies
(im 1. Stock)

Hunde- / Katzenshop



BASEL

St. Jakob-Park
(im hinteren Teil)

Hunde- / Katzenshop



MUTTENZ

Hagnastr. 25
(vis-à-vis Schänzli)

Vollsortiment

Leserbriefe

Ungültig bei unter 40 Prozent?

Die Wahlen sind vorbei, die Plakate wieder eingesammelt, es bleibt fast alles beim Alten. Kleine Änderungen gab es aber trotzdem. So haben die Grünen zu Lasten der SP und SVP zwei Sitze in der Gemeindekommission gewonnen. Wir von der FDP haben die Genugtuung, dass unsere drei Kandidaten wieder bestätigt und wir somit in der GK die zweitstärkste Partei sind. Was mich persönlich jedoch beschäftigt, ist die schwache Wahlbeteiligung von 27,37%. Oder die unerklärliche Anzahl der 1102 einzelnen Stimmen bei der Gemeinderatswahl. So habe ich erfahren, dass viele Stimmenden auf dieser Liste ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindekommission hingeschrieben haben. Es gab auch Leute, die haben Fotos der zu Wählenden aufgeklebt. Provokativ müsste man Wahlen unter 40 Prozent Beteiligung und mit solchen Auswüchsen für ungültig erklären. Aber die gelebte Demokratie kennt bekanntlich viele Facetten.

Alex Gasser, FDP

569-mal: Danke für Ihre Stimme

Bei den kommunalen Wahlen vom 9. Februar 2020 bin ich mit 569 Stimmen wieder in die Gemein-

dekommission Birsfelden gewählt worden. Ich freue mich über meine Wiederwahl, die ich nur dank der vielseitigen Hilfe und Unterstützung ganz vieler anderer geschafft habe. Ihnen allen, aber ganz besonders meinen Mitkandidierenden auf der CVP/EVP-Liste, möchte ich auch an dieser Stelle meinen Dank aussprechen. Auch in Zukunft werde ich mich aus Leidenschaft für Mensch und Umwelt einsetzen. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit allen Gewählten der Gemeindekommission und des Gemeinderates. Danke allen, die mich gewählt haben, für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Sara Fritz, EVP

Gratulation und herzlichen Dank

Liebe Birsfelderinnen und Birsfelder, ich gratuliere allen Gemeinderatsmitgliedern zu ihrer Wiederwahl. Offensichtlich macht es das Gremium rund um Christof Hiltmann so gut, dass es gegenwärtig keine Veränderungen aus Sicht der Bevölkerung benötigt. Dennoch möchte ich mich bei all jenen herzlich bedanken, die mir ihre Stimme gegeben und damit die Hoffnung verknüpft haben, dass Veränderung etwas Positives bewirken kann. Es war jedoch nicht der richtige Zeitpunkt. Ich bin gespannt,

was uns die kommende Legislaturperiode bringen wird und wünsche allen politisch Interessierten einen regen und konstruktiven Austausch.

Sacha Truffer,

Ex-Gemeinderatskandidat FDP

Danke für Ihre Stimme

Die Birsfelder Stimmberechtigten haben mir am Sonntag erneut das Vertrauen ausgesprochen. Ich bin sehr dankbar und glücklich über meine Wiederwahl als Gemeinderat. Danken möchte ich allen Birsfelderinnen und Birsfeldern, die sich an der Wahl beteiligt haben. Es ist wichtig, dass wir gemeinsam die Zukunft von Birsfelden gestalten, über die Parteigrenzen und Meinungsverschiedenheiten hinweg. In diesem Sinne freue ich mich sehr, dass ich meine politische Arbeit für Birsfelden weiterführen und meinen Beitrag für ein attraktives und lebenswertes Birsfelden leisten kann. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.

Simon Oberbeck, Gemeinderat CVP

Wertschätzung meiner Arbeit als Gemeindepräsident in den letzten sieben Jahren und als Auftrag, die Entwicklung unserer Gemeinde wie bis anhin mit Augenmass und Sorgfalt weiterzuführen. Ich danke Ihnen, liebe Birsfelderinnen und Birsfelder, für Ihr Vertrauen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit meinem geschätzten Gemeinderats- sowie Verwaltungsteam.

Christof Hiltmann,
Gemeindepräsident FDP

Glücklich und dankbar für das Vertrauen

Ein herzliches Dankeschön an alle Wählerinnen und Wähler, welche mich mit ihrer Stimme unterstützt haben. Ich bin glücklich über die Wiederwahl in den Gemeinderat und dankbar für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Motiviert werde ich mich auch weiterhin aktiv und lösungsorientiert für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde einsetzen.

Brigitte Schafroth Bendel, Parteilos

Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. insendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Parteien

Stark in die nächste Amtsperiode

Die SP Birsfelden freut sich über das gute Abschneiden ihrer Gemeinderätinnen Désirée Jaun und Regula Meschberger. Sie beide werden die Entwicklung Birsfeldens in den nächsten vier Jahren weiter mitprägen. Der Sitzverlust in der Gemeindekommission wird wettgemacht durch die Sitzgewinne der Grünen. Wir danken allen Wählerinnen und Wählern, die sich einmal mehr für die Kandidierenden der SP entschieden haben. Wir setzen alles daran, das Vertrauen zu rechtfertigen.

SP Birsfelden

Herzlichen Dank für Ihre Stimme

Die SVP Birsfelden bedankt sich herzlich bei ihren Wählerinnen und Wählern für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns, unseren bisherigen Gemeindegemeinschaftsmitgliedern Hanspeter Unternährer, Peter Sumsan-

der und Samuel Bänziger zu ihrer Wiederwahl gratulieren zu dürfen. Leider konnte die SVP ihren vierten Sitz, den sie vor vier Jahren hinzugewonnen hatte, nicht halten. Die SVP bedankt sich an dieser Stelle auch bei Eveline Schwarzbarth, die nicht mehr kandidiert hatte, für ihren Einsatz.

SVP Birsfelden

Tolle Resultate der FDP

Die FDP dankt den Birsfelderinnen und Birsfeldern für die zahlreiche Unterstützung bei den Gemeindegemeinschaftswahlen vom letzten Wochenende und gratuliert den Gewählten in den Gemeinderat und in die Gemeindekommission.

Wir freuen uns sehr über das Spitzenresultat unseres Gemeindepräsidenten Christof Hiltmann. Wir sind überzeugt, dass er Birsfelden mit seiner gewohnt sachlichen und pragmatischen Art weiter voranbringen wird.

Besonders freut uns auch, dass wir bei den Gemeindegemeinschaftswahlen zweitstärkste Partei

wurden. Unsere Kandidaten und Kandidatinnen boten einen überzeugenden Mix aus Kompetenz, Alter und «Birsfelder DNA». Die tollen Resultate der wiedergewählten Pascal Donati, Sacha Truffer und Nicole Hatz sowie die Ergebnisse der weiteren Kandidierenden Michael Dörr, Nadja Mehmman, Luca Russo und Fabian Stoll motivieren uns, uns weiter mit Engagement für die kommenden Aufgaben in der Gemeinde einzusetzen.

FDP Birsfelden

Pragmatische und stabile Politik

Der Vorstand der CVP Birsfelden gratuliert Simon Oberbeck herzlich zur Wiederwahl als Gemeinderat. Die CVP freut sich, dass mit Oberbeck weiterhin eine erfahrene und kompetente Stütze dem Team im Gemeinderat angehört. Die zahlreichen Zukunftsprojekte brauchen eine stabile, pragmatische Politik in Birsfelden.

Die Wählerinnen und Wähler haben mit ihrem Stimmverhalten

diese Politik klar gestützt. Bei den Gemeindegemeinschaftswahlen konnte die CVP ihren Sitz erfolgreich halten. Mit Thomas Maier wurde das bisherige Mitglied bestätigt. Gratulation! Ein Dank für die gute Zusammenarbeit und Gratulation geht an unseren Listenpartner, die EVP und Sara Fritz. Gerne setzen wir uns auch in der neuen Legislatur lösungsorientiert für die Gemeinde Birsfelden ein.

CVP Birsfelden

Der Birsfelder Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.

Anzeige



TARAG AG
Moderne Heizungstechnik
Öl • Gas • Solar • Wärmepumpe • Fotovoltaik • Tank

Sonnenweg 14, 4153 Reinach
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch

Erfreuliches wiederholt: In zwei Jahren beide Bäder saniert

Die Schaub AG Muttenz baut in Hofstetten ein Badezimmer um. Es ist bereits das zweite in demselben Haushalt. Die Auftraggeber erzählen, wie es dazu kam.



Wilma und Mario Merz im zweiten ihrer umgebauten Badezimmer. Das erste hatte die Schaub AG Muttenz zwei Jahre zuvor schon modernisiert.

VOR DEM UMBAU

Warum haben Sie innerhalb von zwei Jahren Ihre beiden Badezimmer umgebaut?

Es war an der Zeit, das alte Bad und nun auch den Duschenraum (Bad mit Dusche, aber ohne Badewanne) zu erneuern. Wir wollten moderne Nasszellen.

Wie waren Sie damals auf die Schaub AG aufmerksam geworden?

Wir hatten im Internet recherchiert. Dabei kam die Schaub AG in die engere Auswahl, weil uns die Website ansprach. Etwa zur gleichen Zeit sahen wir in der Zeitung eine Publireportage der Firma. Da haben wir uns entschieden.

Was war ausschlaggebend für die Vergabe an die Schaub AG?

Wir fühlten uns sofort sehr gut beraten. Es wurde aufgezeigt, was machbar und sinnvoll ist und was sich als Stolperstein erweisen könnte. Es wurde offen und kompetent kommuniziert.

Was waren Ihre Ansprüche an die Schaub AG?

Uns war wichtig, jemanden zu haben, der sich von A bis Z um alles kümmert.

Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?

Oh ja. Darum haben wir später auch den Duschenraum von derselben Firma sanieren lassen.

Hatten Sie eine Vorstellung davon, wie Ihr künftiges Badezimmer aussehen würde?

In beiden Fällen bekamen wir noch vor den Offerten Frau Bachofners 3D-Visualisierungen. Das hat uns bei den weiteren Entscheidungen sehr geholfen.



Wie haben Sie die Elemente Ihres neuen Badezimmers zusammengestellt?

Wir waren mit Herrn Bachofner in der Ausstellung eines Sanitär-grossisten. Dank der vorab erhaltenen Unterlagen waren wir gut vorbereitet.

WÄHREND DES UMBAUS

Wie lange dauerte der Umbau?

Sowohl beim Badezimmer als auch beim Duschenraum wurden die Terminpläne genau eingehalten: jeweils zehn Arbeitstage.

Ein Umbau bedeutet meistens auch viel Staub und Schmutz. Wie war das in Ihrem Fall?

Der Boden und die Zimmertüren wurden sauber abgeklebt. Damals beim Umbau des Badezimmers im ersten Stock war zusätzlich noch der offene Wohnbereich mit einer Staubwand von der Treppe abgetrennt worden.

«Man spürte, dass hier ein eingespieltes Team am Werk war.»

Gab es mal Probleme?

Bereits bei der ersten Besichtigung mit allen Handwerkern wurden potenzielle Problempunkte aufgezeigt und auch gleich Alternativen diskutiert. Darum lief dann während des Umbaus alles reibungslos.

NACH DEM UMBAU

Was gefällt Ihnen am besten an Ihrem neuen Badezimmer?

Die Regenbrause und die Toilette.

Möchten Sie etwas besonders erwähnen?

Sämtliche vereinbarten Termine wurden eingehalten. Der ganze Ablauf, vom ersten Telefonanruf bis zur Schlussabrechnung,



war freundlich, transparent und seriös. Alle Handwerker vor Ort waren sehr höflich. Die Arbeiten wurden ruhig und sauber ausgeführt – alle haben mitgedacht und sehr gut zusammengearbeitet.

Würden Sie rückblickend etwas anders machen bei der Sanierung eines Badezimmers?

Wir wüssten nicht was, anders zu machen wäre. Es war perfekt, so wie es war.



SCHAUB AG MUTTENZ

Birsstrasse 15
4132 Muttenz
Telefon 061 377 97 79

www.schaub-muttenz.ch

Kultur

Erinnerungen an die Blätzbums-Opéra

Fünf Jahre nach ihrem Ende lebt die «Blätzbums-Opéra» noch einmal auf.

Am 8. Februar 2015, also vor fast genau fünf Jahren, ging ein wichtiges Stück Birsfelder Kultur verloren. Damals fand in der Aula des Rheinpark-Schulhauses die letzte Vorstellung der traditionellen Birsfelder Vorfasnachtsveranstaltung «Blätzbums-Opéra» statt. Fast 25 Jahre lang – seit 1991 – bot der unter dem Kürzel BBO bestbekannte Anlass eine amüsante Vorschau auf die «drey scheenschte Dääg». Mit allem, was dazu gehörte:

- Die Blätzbums-Pfiffer und -Tambouren, eine bunt zusammengewürfelte Truppe von grösstenteils aus Birsfelden stammenden Fasnacht-Angefressenen, ruessten und piffen, was das Zeug hielt.
- Die ortseigenen Guggen «Birsblootere» und «Die Unschlysige» sorgten jährlich abwechselnd für die schrägen Töne.
- Zwei Top-Schnitzelbänke, der



Seit fünf Jahren ist die «Blätzbums-Opéra» Geschichte, nun soll eine Ausstellung die lange Geschichte nochmals zusammenfassen. Foto zVg

- hauseigene «Dr Ufgweggt» und der aus Basel importierte «Bangomat», nahmen mit spitzer Zunge Politik und Behörden auf die Schippe.
- Im traditionellen Showteil traten «fasnachtsfremde» Formationen oder Kunstschaffende auf.

Höhepunkte des Events waren aber zweifelsohne die Rahmenstücke des BBO-Ensembles. In den mit bissigen Pointen und Bonmots nur so strotzenden Sketches wurden in bunter Folge alle Gemeindepolitiker, die hiesige Cervelatprominenz, offensichtliche Missstände und ver-

schiedene Institutionen in und um Birsfelden auf die Schippe genommen und gekonnt an den Pranger gestellt. Ab heute Abend um 19 Uhr zeigt das Birsfelder Museum eine interessant zusammengestellte, kurzweilige Retrospektive über 25 Auflagen der BBO, diesem einzigartigen, von engagierten Birsfeldern für Birsfelder kreierten Anlass. Zweifelsohne ein Muss für die immer noch zahlreichen Fans des damals jährlich wiederkehrenden Highlights und hoffentlich der Kick für ein paar kreative, innovative und clevere Köpfe, in naher Zukunft wieder einen ähnlichen Anlass auf die Beine zu stellen.

Die Ausstellung ist nach der heutigen Vernissage auch morgen Samstag von 15 bis 18 Uhr und übermorgen Sonntag von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Sie dauert bis am Sonntag, 8. März, und ist in dieser Zeit immer mittwochs von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 11 bis 16 Uhr zugänglich. Ein Getränkebuffet steht bereit. *Walo Wälchli für das Birsfelder Museum*

Vereinschronik

Altersverein Birsfelden. Wir sind trotz 138 Jahren ein junggebliebener Verein mit attraktiven Veranstaltungen. Beispielsweise der Mittwoch-Jaschnachmittag, oder die beliebten Car-Ausflüge im Frühling und im Herbst und die herbstlichen Infos zu Themen des Alters. Man kann auch in jüngeren Jahren Mitglied werden und das zum günstigen Beitrag von nur 20 Franken! Weitere Infos gibt es bei Präsident Peter Meschberger (pmesch@teleport.ch) oder bei Vize Heinz Tschudin (hetsch@teleport.ch).

Alzheimer beider Basel. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf www.alzbb.ch Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, beratung@alzbb.ch

AVT amici vini ticinesi. Das Tessiner-Grotto ganz in Ihrer Nähe (Hauptstrasse 37, 4127 Birsfelden), unser Angebot: nur Tessiner Spezialitäten. Schon ab 6 Personen ist das Lokal geöffnet, Platz für max. 24 Personen. Infos und Anmeldung bei Doris Schär, Tel. 061 751 80 55 oder 079 384 78 01. Der kleine Verein würde sich über Ihren Besuch freuen.

Carolina Mangani nimmt gerne Ihre Änderungen in der Vereinschronik entgegen.

Tel. 061 645 10 05, c.mangani@reinhardt.ch

AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden. Bootshaus/Kraftwerkinsel, Hofstrasse 96, Bootshaus/Kraftwerkinsel, 4127 Birsfelden, Telefon 061 312 69 79, www.aws-birsfelden.ch, info@aws-birsfelden.ch

BOB. Das Blockflöten-Orchester-Birsfelden, probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr im Alterszentrum Raum Buche, Hardstrasse 71, im Parterre links. Leitung: Gisela Colberg. Kontakt: GIS@blockfloeten-orchester.ch, www.blockfloeten-orchester.ch

Capriccio Chor Birsfelden. Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Kontakt: Annemarie Brunner, Tel. 061 311 17 04, www.capriccio-chor.ch

Die Männer-Riege des TV Birsfelden besteht seit über 90 Jahren. Wir treffen uns jeden Dienstag um 19 Uhr in der oberen Sternfeld-Turnhalle. Unser Motto «Mach mit bib fit». Mitmachen können Männer jeden Alters. Auf unserem Programm stehen Gymnastik und Faustball. Turnen Sie unverbindlich in lockerer Sportkleidung und Turnschuhen einmal mit, oder wenden Sie sich an den Obmann: Robert Leuenberger, 061 312 09 50.

DTV Birsfelden. Suchst du einen Ort, wo du dich unter fachkundiger Leitung sportlich betätigen kannst? Der DTV Birsfelden bietet allen Frauen ab 16 Jahren diese Möglichkeit. Sei es beim Yoga für alle Altersklassen, Senioren-yoga, Fitness mit Musik (Aerobic und Tanz) oder beim Plausch-Volleyball. Fühlst du dich angesprochen? Dann komm vorbei und mach mit. Weitere Infos findest du unter <https://dtvbirsfelden.jimdo.com> oder ruf uns an. Präsidentin Sandra Schweizer, Tel. 061 311 14 79. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

FC Birsfelden. Der FC Birsfelden bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit das tolle Hobby «Fussball» auszuüben und unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Spielern und Spielerinnen, Trainern und sonstigen Helfern, um unseren Trainings-, Spiel- und Eventbetrieb zu erweitern und zu verbessern. Haben wir dein Interesse geweckt? Melde dich bei uns und werde Teil der FC Birsfelden-Familie unter dem Motto «gemeinsam vereint». Kontakt: dominik.huerner@fcbirsfelden.ch, www.fcbirsfelden.ch

Gemischter Chor Frohsinn. Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Theo Hostettler, Präsident, Tel. 061 312 02 32.

Pilzverein Birsfelden. Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr: Pilzbestimmung im Restaurant Hard. Besucher sind willkommen! Präsident: Stephan Töngi, Tel. 079 218 60 33, stoengi@greenmail.ch; www.pilze-birsfelden.ch

Samariterverein Birsfelden. Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Sanitätsdienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfekurse, Ersthelfer Stufe 1 + 2 IVR, BLS-AED SRC, Notfälle bei Kleinkindern. Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Tel. 061 701 76 69.

Satus TV Birsfelden. Wir sind ein polysportiver Turnverein und bewegen Jung und Alt auf unterschiedlichste Weise. Ange-

fangen beim Kindergartenturnen, über die Jugi, zum Tanz, Handball und Rhönrad bis hin zur Fitnessgruppe Fit mit Fun und dem Seniorenturnen bieten wir für Jeden etwas. Manchmal steht das gesellige Beisammensein und manchmal der sportliche Ehrgeiz und Erfolg im Vordergrund. Aber das Wichtigste ist immer die Freude an Sport und Bewegung, welche uns Woche für Woche in die Turnhalle lockt. Unsere Angebote, Trainingszeiten und Kontaktinfos findest Du auf unserer Homepage www.satusbirsfelden.ch.

Schützengesellschaft Birsfelden. Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt. Weitere Infos unter: www.sg-birsfelden.ch. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

Senioren für Senioren Birsfelden. Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst- und Gartenarbeiten, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten können sich jeden Dienstag zwischen 8.30 und 10.30 Uhr im Büro unter Telefon 061 312 00 01 melden (mit Telefonbeantworter). Am Stausee 11, EG, 4127 Birsfelden. E-Mail: sfsbirsfelden@gmail.com

Tischtennis Club Copains Birsfelden. Wir spielen in verschiedenen Ligen in der Mannschaftsmeisterschaft und bieten in der Turnhalle des Schulhauses Scheuerrain ein geleitetes Training für Kinder und Jugendliche und freies Spielen für Erwachsene an mehreren Abenden an. Geselligkeit ist uns ebenfalls wichtig. Interessierte Spieler/innen sind zu einem Probetraining herzlich willkommen! Kontakt: patrick_haesler@yahoo.com, 078 7556723. Homepage: www.copainsbirsfelden.ch

Wasserfahrverein Birsfelden. Telefon 061 312 72 91 www.wfvb.ch

GARTEN IM FRÜHLING

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**
am **6. März 2020** | Inserateschluss **21. Februar 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00
inserate@birsfelderanzeiger.ch



VELOS & MOTOS

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**
am **6. März 2020** | Inserateschluss **21. Februar 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00
inserate@birsfelderanzeiger.ch



Gymnasium Muttenz **Grosser Showauftritt für eine Parade der musikalischen Ratten**

Zum dritten Mal bringt ein Wahlkurs der Schule ein Musical zur Aufführung. «Rats, the Musical» ist angesagt, frei nach «Cats».

Von Reto Wehrli*

Die Sparte Musiktheater wird zu einem immer festeren Standbein im kulturellen Schaffen des Gymnasiums Muttenz. Unvergessen ist selbstverständlich das Grossprojekt *Fiddler on the Roof (Anatevka)*, welches 2009 bis in die Liestaler Kulturdirektion für Begeisterung sorgte, aber in seinen Dimensionen nicht ohne Weiteres wiederholbar war. Vor zwei Jahren figurierte jedoch im Programm der Wahlkurse, die stets im letzten Schuljahr vor der Matur ausgeschrieben werden, ein Projektangebot, das seither zu einer festen Grösse avanciert ist: das Musical *Roxie* (basierend auf *Chicago* von John Kander mit Texten von Fred Ebb/Bob Fosse). 2019 folgte *Fame*, basierend auf dem Filmmusical von Alan Parker (verfasst von Christopher Gore mit Musik von Michael Gore).

Sechs Monate Vorbereitung

In diesem Jahr heisst die Produktion *Rats, the Musical*. Die phonetische Anspielung lässt es bereits vermuten: Es handelt sich um eine Adaption von Andrew Lloyd Webbers Hit *Cats* (1981). Die schulischen Rahmenbedingungen haben sich in den zwei vergangenen Jahren nicht verändert: Die Teilnahme am Wahlkurs Musical bedeutet ab Schuljahresbeginn im August jeden Mittwochnachmittag Probe – hinzu kommen Proben während der traditionellen Lagerwoche des Gymchors sowie an zwei Intensivwochenenden. Insgesamt arbeiten die 21 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler während 160 Stunden an Stimmbildung, Solo- und Chorgesang, Körperbewusstseinsübungen, Improvisation, Sprechtraining und choreografiertem Tanz.

Eine kreative Konstante des Wahlkurses Musical besteht im Leitungsteam. Franziska Baumgartner ist für die Projektleitung zuständig und übt als musikalische Leiterin die Songs mit den Mitwirkenden ein. Karolina Kowalska führt Regie und entwickelt die Choreografien. Die Showband steht bei *Rats* unter der Leitung von



Noch im Foyer des Gymnasiums statt auf der Bühne des Birsfelder Roxy – aber die «Jellicle Songs for Jellicle Rats» erklingen mitreissend aus den Mündern der «Company». Fotos Reto Wehrli

Jürg Siegrist. Alle drei sind Lehrpersonen des Gymnasiums mit vielfältigen Vorerfahrungen und weiteren aktuellen Engagements auf ihren Gebieten.

Von Katzen zu Ratten

Cats ist kein Theaterstück mit eingestauten Songs, sondern eine Revue von Songs, die ohne gesprochene Dialoge auskommt. Bei den Liedern handelt es sich um vertonte Gedichte von T.S. Eliot über originell porträtierte Katzentypen und deren abenteuerliches Leben. Die Handlung spielt auf dem jährlichen «Jellicle-Ball» der Katzen, an dem der Sippenälteste Old Deuteronomy jeweils darüber entscheidet, welches der Tiere eine Wiedergeburt im Katzenhimmel erleben darf. Die Hoffnung auf dieses Glück veranlasst die denkbar unterschiedlichsten Charaktere dazu, sich vor der Gruppe zu produzieren und sich in vorteilhaftestem Licht zu rücken.



Alles buhlt um die Gunst von Old Deuteronomy (Enrico Nitihardjo).

Diese ungewöhnlich freie dramaturgische Grundlage erlaubte es den Wahlkursteilnehmenden, ihre eigene Rahmenhandlung zu entwerfen. In ihrer Version treten sie nun also als Ratten auf – respektive als Darsteller und Darstellerinnen von Ratten, denn die Inszenierung von Karolina Kowalska wartet noch mit einer Metaebene auf: Als dramaturgische Klammer fungiert die Hauptprobe eines Theaterensembles, das von seinem Regisseur zu motivieren versucht wird, aber auch mit gruppeninternen Rivalitäten und Beziehungsgeschichten zu kämpfen hat.

Musical im echten Theater

Schon zum dritten Mal wird das Wahlkurs-Musical an einer professionellen Kulturstätte zu sehen sein. Wie seine beiden Vorgänger gelangt auch *Rats* im Birsfelder Theater Roxy zur Aufführung, wo die Mitwirkenden hinsichtlich Technik von der eingespielten Crew

des Hauses um Lukas Schweizer profitieren dürfen.

Wer eine Probe im Foyer des Gymnasiums besuchte, benötigte noch einige Fantasie, um sich am sonnenhellen Nachmittag die nächtlich vollmondsbeschiedene Szenerie des Stücks auf einer Müllhalde vorzustellen, wie sie auf der Roxy-Bühne zu sehen sein wird. Der Schwerpunkt der Lektionen in den vergangenen Wochen lag auf Zusammenführung von Gesang und Tanz – in beiden Bereichen aufmerksam und präzise zu bleiben, wo doch jede dieser Aktivitäten für sich genommen bereits volle Konzentration erfordert.

Karolina Kowalska betätigte sich als scharfe Beobachterin ihrer «Company». Ihre Regieanweisungen gab sie auf Englisch – der Wahlkurs ist ein Immersionsfach und wird in Fremdsprache erteilt, womit die Regisseurin zugleich als Sprachcoach für ihre Schützlinge wirkt. Die Kommentare von Franziska Baumgartner erfolgten auf Deutsch, aber im Zentrum steht ja ohnehin die universelle Sprache der Musik. Und so nisten sie sich in kürzester Zeit in den Ohren ein, die «Jellicle Songs for Jellicle Rats». Erklingen werden sie in der kommenden Woche in drei öffentlichen Aufführungen, eine vierte findet als Matinee für schuleigene Klassen statt.

*für das Gymnasium Muttenz

Aufführungsdaten:
Mittwoch, 19. Februar, Donnerstag, 20. Februar, und Freitag, 21. Februar, jeweils 20 Uhr, Theater Roxy Birsfelden, Muttenzerstrasse 6.

Birsfelden, im Januar 2020

HERZLICHEN DANK

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Herzlichen Dank an Frau Pfarrerin S. Baltisberger für die einfühlsame Gestaltung und die tröstenden Worte bei der Abdankungsfeier von

Walther Bieri-Richiger

25. Februar 1929 bis 11. Januar 2020
Pensionierter Zugführer SBB

Ebenfalls ein besonderer Dank geht an:

- das Pflegepersonal des Alterszentrum Birsfelden für die stets liebevolle Betreuung
- dem Ärzte- und Pflegeteam der Urologie im Unispital Basel
- seinem Hausarzt Dr. X. Huber danken wir für seine Mithilfe bei der palliativen Wegbegleitung

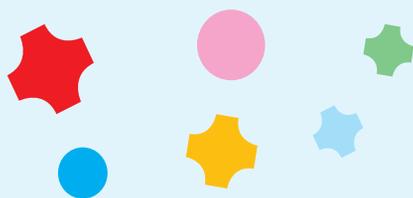
und an alle Verwandten, Freunde und Bekannten, die «Walti» in seinem Leben und auf seinem letzten Weg begleitet haben. Ebenso danken wir allen für die Geldspenden zu Gunsten des Vereins «Senioren für Senioren», Birsfelden.

Die Trauerfamilien



Möchten auch Sie den Birsfelder Anzeiger
Woche für Woche in Ihrem Briefkasten? 

**Jahresabo
für Fr. 71.-
(übrige Schweiz
für Fr. 84.-)
bestellen**



Ich abonniere den Birsfelder Anzeiger

Name/Vorname: _____

Strasse/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Unterschrift: _____

LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch
www.birsfelderanzeiger.ch



Sterbehilfe

In Selbstbestimmung leben und sterben

Die EVP Muttenz-Birsfelden lud zu einer Diskussion über die verschiedenen Wege des Sterbens ein.

Von Tobias Gfeller

Mehrfach machte Sterbehelferin Erika Preisig klar, wie wichtig ihr Palliative Care sei. Die Mehrheit ihrer Patientinnen und Patienten würden auch nicht durch einen begleiteten Freitod, sondern eben im Rahmen der Palliative Care sterben, bei der versucht wird, auf dem letzten Lebensabschnitt Schmerzen, Atemnot und Ängste zu lindern, wenn Menschen austherapiert sind und der Tod unausweichlich ist.

Preisig fordert demnach auch den Ausbau dieser Angebote in der Schweiz und vor allem in der Region Basel, wo es ihrer Meinung nach noch immer zu wenig Palliative Care gebe. Damit begab sie sich ganz auf die Linie des evangelisch-reformierten Pfarrers Gerhard Gerster, der als Spitalseelsorger im Felix-Platter-Spital und Betreuer der Mobilen Seelsorge und von Spiritual Care – beides interreligiöse Gemeinschaftsprojekte – seit Jahren Sterbende begleitet.

In seinem Referat betonte Gerster drei zentrale Massstäbe als Kompass der Palliative Care: Selbstbestimmung, Würde und die Akzeptanz der Endlichkeit des menschlichen Lebens. Den Tod als Teil des Lebens sehen.

Trauer vorziehen

In der Hinsicht ist sich der Seelsorger einig mit Erika Preisig. Doch bei ihr geht die Selbstbestimmung noch einen Schritt weiter: Selbstbestimmung nicht nur im Prozess des Ster-



Pfarrer und Spitalseelsorger Gerhard Gerster und Sterbehelferin Erika Preisig im Gespräch über die Wege des Sterbens. Foto Tobias Gfeller

bens, sondern im Tod selber. «Wieso soll der Mensch nicht auch selber über den Tod bestimmen können, wenn er ein Leben lang Verantwortung getragen hat?», fragte Preisig rhetorisch und sprach in ihrem Vortrag «Von der Kunst, in Selbstbestimmung zu leben und zu sterben» über den Mut, den es manchmal braucht, um als Ärztin das Sterben zuzulassen. Das Problem sei, je besser die Medizin wird, umso schwieriger werde das Sterben. «Sterben dürfen und nicht sterben müssen», laute einer ihrer Grundsätze.

Einschneidend waren dabei die persönlichen Erfahrungen mit ihrem Vater, der nach zwei Schlaganfällen und schwerwiegenden Einschränkungen nicht mehr leben wollte. Es gelte in solchen Fällen zu verhindern, dass eine lebensmüde Person einen für die Angehörigen unerwarteten Suizid begeht. Beim begleiteten Freitod könne das gemeinsame Trauern vorgezogen und so den Hinterbliebenen eine grosse Last des unerwarteten Schocks genommen werden, so Preisig. Die Sterbehelferin spricht sich vehem-

ment dafür aus, die Angehörigen in die Pläne des eigenen begleiteten Freitods miteinzubeziehen. Schwierig werde es dann, wenn Angehörige versuchen, den Sterbewilligen umzustimmen. «In den meisten Fällen geschieht dies aus religiösen Gründen», erklärte Preisig.

«Der Mensch lebt gerne»

Waren beim Thema Sterbehilfe zwischen Gerhard Gerster und Erika Preisig klare Differenzen auszumachen, waren sie sich einig, dass die verschiedenen Wege des Sterbens keine Gegensätze darstellen. Beiden ist es ein Anliegen, dass die Zahl der begleiteten Freitode nicht weiter ansteigt.

Es dürfe nicht passieren, betonten beide, dass von Seiten der Gesellschaft ein sozialer Druck aufkommt, der älteren Menschen das Gefühl vermittelt, sie seien nur noch Kostenfaktoren und würden nur noch stören. «Der Mensch lebt gerne», stellte Preisig klar. Egal welcher Weg gewählt werde, die Sterbequalität müsse besser werden.

Wort zum Sonntag

Ein fragwürdiges Experiment

Der im 13. Jahrhundert lebende Stauferkaiser Friedrich II. war nicht allein als Staatsführer begabt, sondern auch in der Erforschung der Natur und der Förderung der Wissenschaften. Dazu war er sehr experimentierfreudig. Von seinen vielen Experimenten war eins besonders ungewöhnlich:



Von Hans-Peter Helm*

Er ordnete an, dass einige neugeborene Säuglinge in einem eigens dafür hergerichteten Heim auf das Sorgfältigste betreut werden sollten. Allerdings sollten diese Säuglinge in strenger Isolation leben und vor allem durfte mit ihnen kein Wort gesprochen werden. Die Ammen und Pflegerinnen bekamen die Anweisung, den Säuglingen Milch zu geben und sie zu baden und zu waschen. Es sollte ihnen in dieser Hinsicht an nichts fehlen. Aber es war den Frauen eben nicht erlaubt, mit den Kindern zu sprechen.

Friedrich II. erhoffte sich wohl, durch dieses Experiment die Ursprache der Menschheit zu hören. Wenn diese Kinder eines Tages sprechen würden, dann müsse das ja in der Ursprache der Menschheit geschehen. So war die Prognose, denn diese Kinder hatten ja keinerlei Spracheinwirkung von aussen erfahren.

Ein fragwürdiges Experiment. Ja, ein grausames Experiment! Es ist zutiefst erschütternd, zu welchem Ergebnis dieser Versuch führte. Nicht ein einziges dieser Kinder überlebte. Sie starben alle nach einer gewissen Zeit. Es kam also nicht die Ursprache der Menschheit zutage, sondern die schlichte Erkenntnis, dass wir Menschen ein Urbedürfnis nach Worten haben. Ohne Sprache sind wir Menschen offensichtlich nicht lebensfähig. Jesus geht sogar noch einen Schritt weiter und behauptet: «Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.» (Matthäus 4,4) Ohne das Wort Gottes sind wir Menschen nicht lebensfähig, so sieht es jedenfalls Jesus. Wie gut, dass unser Gott ein redender Gott ist. Er ist kein stummer Götze, sondern hat immer wieder zu uns Menschen geredet und tut das auch heute noch.

*Pastor der Freien Evangelischen Gemeinde Birsfelden

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

reinhardt

www.reinhardt.ch

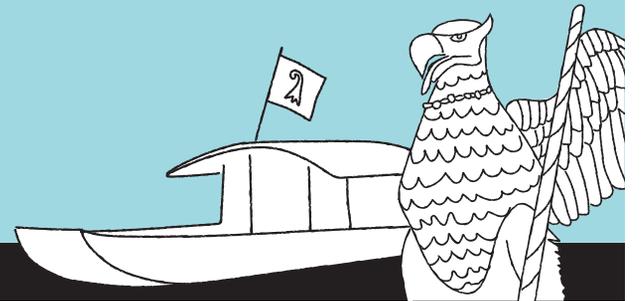
DEUTSCH
UND
ENGLISCH



BIST DU EIN RICHTIGER BASLER?

Bist du schon einmal den Rhein hinuntergeschwommen oder benutzt du typische baslerische Ausdrücke wie «Schugger» oder «Büggse»? Finde heraus, welche 25 Schritte es braucht, um ein waschechter Bebbi zu werden.

Stephan Rüdüsühli
In 25 Schritten zum waschechten Bebbi
Becoming a genuine Bebbi in 25 Steps
134 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-7245-2209-6
CHF 25.-



Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Top 5 Belletristik

1. **Lisa Taddeo**
[2] Three Women –
Drei Frauen
Roman | Piper Verlag
2. **Pascal Mercier**
[-] Das Gewicht
der Worte
Roman | C. Hanser Verlag
3. **Ingrid Noll**
[4] In Liebe Dein Karl
Geschichten | Diogenes Verlag
4. **Sibylle Berg**
[1] GRM. Brainfuck
Roman |
Kiepenheuer & Witsch Verlag
5. **Christoph Schwyzer**
[5] Der Staubwedel
muss mit
Miniaturen in Prosa |
Limmat Verlag

Top 5 Sachbuch

1. **George Orwell**
[-] Über
Nationalismus –
Mit einem
Nachwort von
Armin Nassehi
Zeitfragen | DTV
2. **Prozentbuch Basel**
[1] 2019/20
Gutscheinbuch | pro100 network
schweiz Verlag
3. **Matthias Zehnder**
[2] Die Digitale Kränkung
Zeitfragen | NZZ Libro Verlag
4. **Michelle Halbheer**
[3] Platzspitzbaby – Meine
Mutter, ihre Drogen und ich
Biographie | Wörterseh Verlag
5. **Christina von Dreien**
[5] Christina Band 3 –
Bewusstsein schafft Frieden
Esoterik | Govinda Verlag

Top 5 Musik-CD

1. **Neujahrskonzert 2020**
[1] Andris Nelsons
Wiener Philharmoniker
Klassik | Sony | 2 CDs
2. **Haydn 2032**
[-] No. 8 – La Roxolana
Giovanni Antonini,
Il Giardino
Armonico
Klassik | Alpha Classics
3. **Leonard Cohen**
[3] Thanks For The Dance
Pop | Sony
4. **The Who**
[-] Who
Pop | Universal
5. **Philipp Fankhauser**
[5] Let Life Flow
Jazz | Sony

Top 5 DVD

1. **Big Little Lies – Staffel 2**
[-] Nicole Kidman,
Reese Witherspoon
Serie | Warner Home
2. **Once Upon A Time
In Hollywood**
[1] Leonardo DiCaprio, Brad Pitt
Spielfilm | Rainbow Video;
Sony Pictures Germany
3. **Ad Astra**
[-] Brad Pitt,
Tommy Lee Jones
Spielfilm |
20th Century Fox
4. **Neujahrskonzert 2020**
[-] Wiener Philharmoniker,
Andris Nelsons
Konzertaufnahme | Sony Music
5. **Die drei !!!**
[5] Jürgen Vogel, Armin Rohde
Kinderspielfilm | Constantin Film

Workshop

Ein Woche Gospel pur

Auch im Jahr 2020 kommen Michael und Carmenda Crews sowie Floyd T. Myrie nach Birsfelden. Die drei Vollblutmusiker aus den USA führen vom 17. bis 19. März einen Gospelworkshop durch und bringen so ihre Musik ins Baselbiet. In ihrer Heimat New Jersey arbeiten die drei in einer Kirchgemeinde und leiten dort eigene Gospelchöre. Die Begeisterung, die die Profimusiker ausstrahlen, steckt an und reisst auch ungeübte Sängerinnen und Sänger mit. Die Freude an der Musik steht im Vordergrund.

Es braucht keinerlei Vorkenntnisse. Der Workshop beginnt jeweils um 19.30 Uhr und kostet für Erwachsene 110 Franken, für Pensionierte und Schüler 80 Franken. Nach nur drei Probeabenden werden die neu gelernten Lieder am

Samstag, 21. März, in einem Konzert zur Aufführung gebracht. Unterstützt werden die Workshop-Teilnehmenden dabei vom Basler Gospelchor «Voices of Unity». Das Konzert beginnt um 19 Uhr.

Erfreulich ist auch, dass der Workshop-Chor am Sonntag, 22. März, um 10 Uhr im Gottesdienst mitwirkt. Natürlich sind alle Menschen, die nicht persönlich am Workshop teilnehmen, zum Konzertbesuch und zum Gottesdienst eingeladen. Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang.

Sibylle Baltisberger für die evangelisch-reformierte Kirche

Anmeldungen zum Gospel-Workshop: Sibylle Baltisberger (061 312 62 74, baltisberger@ref-birsfelden.ch) oder direkt über kontakt@voices-of-unity.ch.

Kirche

Gemeinde-Essen am Samstag

Am 15. Februar ist von 11.30 bis 13.30 ein Mittagessen im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche bereitet. Nach einer Vorspeise erwartet Sie Pasta mit verschiedenen Beilagen. Ratatouille, Poulet, vegetarische und vegane Beilagen, für jeden Geschmack ist etwas dabei, sicher auch beim Dessert. Ihre Spende ist für die diesjährige Kampagne von «Brot für alle» bestimmt, welche unter dem Motto «Ich ernte, was ich säe» steht. In diesem Sinne wird die Spende beim Gemeinde-Essen für ein Projekt in Mali bestimmt, welches den Erhalt die Verbreitung von lokalem Saatgut fördert. Sie sind herzlich eingeladen, zum Essen, Gemeinschaft bei Tisch zu pflegen und mit Ihrer Spende für die Lebensmittelsicherheit in Mali beizutragen.

Burkhard Wittig, Sozialdiakon

Eine Reise zu Orten der Reformation

Das 500-Jahr-Reformationsjubiläum ist Anlass, im Rahmen einer Reise vom 1. bis 8. Mai Orte mit

Anzeige

Trauerreden – Trauerfeiern
für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich
Jörg Bertsch, freier Trauerredner
Tel. 061 461 81 20
www.der-trauerredner.ch

einem Bezug zur Reformation zu besuchen, wobei sich das Angebot an alle richtet, die einfach die Region Thüringen und Westsachsen bereisen möchten. Mit einem Car der Firma Hardegger ist ein erstes Ziel Marburg, wo die Reformatoren Zwingli und Luther aufeinandertrafen. Dann geht es nach Erfurt mit drei Übernachtungen. Von dort wird Eisenach, der Ort, an welchem Luther die Bibel übersetzte, besucht.

Für weitere vier Tage sind die Reisenden in der Lutherstadt Wittenberg. Von dort gibt es Unternehmungen nach Leipzig und Potsdam.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ref-birsfelden.ch. Eine Anmeldung, ebenfalls über die Homepage oder die Flyer, welche in der Kirche und bei der Firma Hardegger aufliegen, ist noch bis zum 29. Februar möglich.

Burkhard Wittig, Sozialdiakon

Kindergottesdienst am Sonntag

Am Sonntag, 16. Februar, um 10 Uhr sind alle Kinder mit den Eltern zu einem Kindergottesdienst eingeladen. Er findet in der Krypta, unter der katholischen Kirche, statt.

Wir hören eine Geschichte über das Teilen. Alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, ob gross oder klein, alt oder jung, laut oder leise, alle sind willkommen.

Benny Meier, Katechetin

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Fr, 14. Februar: 19.30 h: Glaubenssache «Einführung in das Ruhegebet» im Raum der Stille.

Sa, 15. Februar: 11.30 h: Gemeinde-Essen im KGH.

So, 16. Februar: 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst Pfarrer Jost Keller, Kollekte: Heks1.

Di, 18. Februar: 9.45 h: Wandergruppe «Wanderung im Markgräflerland», Treffpunkt Tramhaltestelle Basel/Theater, Auskunft und Anmeldung bis Freitag, 14. Februar: M. Gasser, Tel. 076 510 81 48.

Mi, 19. Februar: 14.30 h: Treffpunkt für Senioren im KGH.

Fr, 21. Februar: 19.30 h: Glaubenssache «Einführung in das Ruhegebet» im Raum der Stille.

Sa, 22. Februar: 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 23. Februar: 10 h: Gottesdienst Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Alzheimervereinigung beider Basel.

Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 15. Februar: 10.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier im Alterszentrum. Es singt der Gospelchor.

So, 16. Februar: 9 h: Santa Messa.

10 h: Kindergottesdienst in der Krypta.

10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 17. Februar: 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Di, 18. Februar: 14 h: Treff 70 plus im Fridolinsheim.

Mi, 19. Februar: 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

14 h: Vorbereitung Erstkommunion.

So, 23. Februar: 9 h: Santa Messa.

10 h: Gottesdienst mit Eucharistie.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

Sa, 15. Februar: JS Basilisk: «Kämpfe in silberner Rüstung», Allschwiler Weiher

So, 16. Februar: 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus. 10 h: Gottesdienst (SB) mit Taufe von Leonie Braunschuh und Enni Bickel, Parallel: Arche Noah*.

*Ist der Name des Kinderprogramms für Kinder und Jugendliche am Sonntagmorgen. Es bestehen vier Gruppen: Kolibri (0-4), Möwen/Falken (5-11), Albatrosse («Tea Time»/12-17).

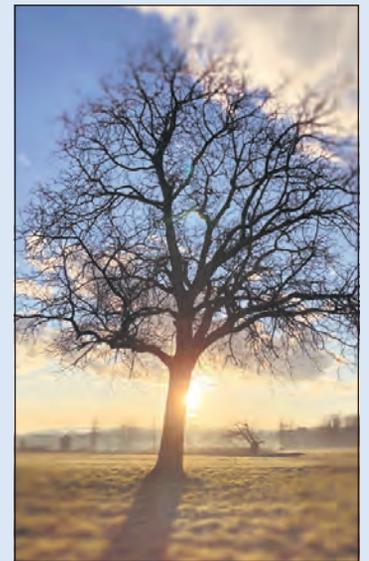
Mo, 17. Februar: Wandergruppe (Infos bei P. Burri, 061 401 09 81/J. Schaub, 061 312 52 48)

Di, 18. Februar: ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61)

20 h: Gospel Factory.

Mi, 19. Februar: 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

9.30 h: Bibelgespräch.



Heilsarmee

Fr, 14. Februar: 15.30 h: Gottesdienst im Altersheim «zum Park», Muttenz.

So, 16. Februar: 9.15 h: offenes Gebet. 10 h: Gottesdienst mit Kanzeltausch, Gast: Basel 1, KiGo, anschliessend Heilsi-Kaffi.

Di, 18. Februar: 14.30 h: Frauengruppe.

20 h: Übung Brass Band.

Do, 20. Februar: 19.30 h: Männertreff.

Fr, 21. Februar: 18 h: Beginn 24-Stunden-Gebet.

19 h: Korpsleitungsrat, Gebet und Austausch.

So, 23. Februar: Kein Gottesdienst in der Heilsarmee Birsfelden.

Weitere Infos: www.heilsarmee.ch/birsfelden

Freie Evangelische Gemeinde

So, 16. Februar: 10 h: Brunch-Gottesdienst.

18. und 19. Februar: 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

Do, 20. Februar: 19.30 h: Gemeindeabend.

So, 23. Februar: 10 h: Gottesdienst. Weitere Programmhinweise: www.feg-birsfelden.ch

Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

FRANCO CECERE BAUSERVICE	MALEN TAPEZIEREN GIPSEN FASSADEN- DÄMMUNG PLATTEN & BODENBELÄGE
	Kompetenz im Ausbau. www.fc-bauservice.ch
Alles aus einer Hand. 061 421 96 60	

kuscho Demnächst in Birsfelden
Büro Service

BELEG NR.		BETRAG
SOLL	HABEN	
DATUM & VISUM		

- ✗ Buchhaltung
- ✗ Lohn
- ✗ Abschluss

Zahlen lügen nicht

Bald ist Fasnacht:

- CHÄS- UND ZWIEBELEWÄIE
- SCHENKELI UND BERLINER
- FASTEWAIE

Feinbäckerei Weber
Hauptstrasse 39
4127 Birsfelden
Telefon 061 311 10 15
www.weber-beck.ch

**niederberger-
hugin**

Heizsysteme
Muttenerstrasse 25
CH-4127 Birsfelden
Telefon: 061 313 27 88
Fax: 061 373 88 95
E-Mail: niederberger-huegin@bluewin.ch
www.niederberger-hugin.ch



R+R METALLBAU
4127 BIRSFELDEN

Reparaturen
Planung
Produktion
Montage
Unterhalt

SKY-FRAME

Treppen, Geländer, Handläufe	Wintergärten, Schiebetüren	Vordächer, Pergolas
Gartenhag und Gartentörl	Balkone und Balkonverglasungen	Brandschutztüren
Türen, Fenster, Tore	Treppentürme, Liftverglasungen	Eingangspartien
Schaufenster, Fassaden,	Ganzglasanlagen und Trennwände	Tische und Möbel
Stahlkonstruktionen Stahlbau	Glaskonstruktionen	Spezial Anfertigungen

Tel Nr: 061 378 92 00 Homepage: www.rrmetallbau.ch

**CORTELLINI &
MARCHAND AG**

Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

**Auto-SOS
24 Std.**

MFP-Fahrzeug Vorführen

Die kompetente Werkstatt

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

Wir übernehmen die Vorbereitung für ein sorgenloses Durchkommen bei der MFP! Dazu gehören die Bereitstellung gemäss MFP-Vorschriften und das Reinigen!

GRATIS! Das Vorführen bei der MFP BS/BL durch unsere qualifizierten Mechaniker ist gratis! Ausgenommen sind MFP-Gebühren.

Rheinfelderstrasse 6 | Birsfelden

061 312 40 40

www.cortellini.ch



Blechschaten

**DIREKT ZUM
FACHMANN
Carrosserie
Munz AG**

Sternenfeldstr. 40 Birsfelden
061 313 02 47

BIRSFÄLDER FASNACHT 2020

Motto: «En düüre Umzug»

FRYTIG, 28. Februar 2020

Fasnachtseröffnig im «Räbstogg»
mit de Unschlyssige (20 h), Birsblootere (21 h)

SAMSCHTIG, 29. Februar 2020

Ab 13 h: Aakunft vo de Gugge uff em Schuelhausplatz Kirchmatt

14 h: Start Cortège: Schuelstrooss – Roxy-Kryzig – Hauptstrooss – Bärecenter –
Hauptstrooss – Roxy-Kryzig – Schuelstrooss – Schuelhausplatz Kirchmatt

Baizefasnacht



syt 30 Joor

pianta ag

Pianta AG
Bruderholzstr. 13
4127 Birsfelden
www.pianta-ag.ch
Klimageräte und luftechnische Apparate

Mr winsche alne e scheeni Fasnacht

Café/Bar
REBSTOCK

Die Fasnachtsbeiz!
Super Musik (mit DJ)

z Fuettere gits Würscht vom Grill, Hamburger,
Käs- und Ziebelewaje

Andy Hummel + Familie
Muttenerstrasse 13, 4127 Birsfelden, Tel. 079 387 47 04

Während der Birsfelder Fasnacht ab 12:00 geöffnet

Das Bären Team wünscht e scheeni Fasnacht

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 11:30 – 23:00
Sa. & So. 17:30 – 23:00

+41 61 311 63 28
baerenbirsfelden.ch



**Restaurant
Bären**



evolution
by **DONNAfit**

«WIR BEWEGEN BIRSFELDEN»
STARTE JETZT DEINE GRATIS PROBEWOCH

Dein Fitness- und Gesundheitscenter in Birsfelden
evolution-fit.ch

CORTÈGE 2020 – Zugnummere

1 Spezi Jungi Garde und Stamm	20 Wunderwaage
2 d'Zügedelhälfer	21 Ffür-Waggis
3 Birsköppli-Brinzler	22 Dorfbrösmeli Oldies
4 Birsblootere	23 Dorfbrösmeli Teenies
5 Blätz-Rätsche	24 Blätzfelderli
6 Nuggistampfer	25 Querschleeger 95
7 D'Rasselbandi	26 Birsfelder Strolche 1
8 Dachschade hoch 3	27 Birsfelder Strolche 2
9 Rapplistibitzer	28 D'Schlitzoore
10 Familie Rudin-Korn	29 Smartbinggis
11 Holzwurmbrätscher	30 Rätschnase Waggis
12 Drache-Schränzer	31 Quätschkomode Basel
13 Stärnefäld Rueche 1	32 Rappli Gofe
14 Stärnefäld Rueche 2	33 Ebe die
15 D'Knallkepf	34 Glaihyniger
16 Jungwacht Blauring	35 Chaos Waggis
17 Unschlyssige	36 Nameloose
18 Döörfli Goofe	37 Blätzbumser Waggis
19 Familie Cordasco	38 Robi-Spielplatz

Blätzbumser Fasnacht 2020
 Team vom Hotel & Restaurant *Alfa*
 wunscht allne us dr Region e wunderscheeni Fasnachtszyt!

Am 29. Februar gits be uns feyni Mählsuppe sowie heissi Käs- und Zwiebelewähie.

MIR HÄN OFFE
MIR HÄN PLATZ



Hauptstrasse 15
 CH-4127 Birsfelden
 +41 61 315 62 62
 info@restaurant-alfa.ch
 www.restaurant-alfa.ch

RESTAURANT *Alfa*

René Salathé AG Getränkedepot

Rampenverkauf und Büro: Falkenstrasse 10, Freuler
 4132 Muttenz/Birsfelder Seite

Postadresse: Postfach 715, 4127 Birsfelden

Tel. +41 61 313 27 21 Fax +41 61 313 06 62

www.salathe-getraenke.ch lup@salathe-getraenke.ch

Blätzbumser Fasnacht

Mit diesem Inserat erhalten Sie **10% Rabatt** auf Ihren nächsten Rampeneinkauf (Mineralwasser, Süssgetränke und Bier exkl. Wein, Spirituosen, Gebindedepot, pro Haushalt nur 1x pro Ausgabe einlösbar, nicht kumulierbar.)

Wir arbeiten HARD für Sie.

061 317 97 77
Gratis
 Lieferservice

Der HARD-Apotheke Lieferservice bringt Ihnen alle Medikamente an die Haustüre. Gratis. hard-apotheke.ch

HARD-APOTHEKE

Ihr Erlebnis
 Röstizza Trattoria Pizzeria
CASABLANCA
 Ihr Casablanca-Team



Mit Holzpizzaofen und Holzkohlengrill.
 Die erste Röstizza aus dem Holzofen in der Nordwestschweiz.
 100 Plätze innen · 35 Plätze Gartenterrasse
 Hauptstrasse 23 · 4127 Birsfelden · Tel. 061 311 26 00
 info@pizzeria-casablanca.ch, www.pizzeria-casablanca.ch

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00–24.00 h
 Samstag 17.00–24.00 h

Carreisen

HARDEGGER

Umzüge
 061 317 90 30

www.hardeggerag.ch

WASER



ENTSORGUNGS- CENTER

- BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50
- HORNUSSEN Mühlehalde 175
- RHEINFELDEN Industrie-Ost
- THERWIL Oberwilerstrasse 48
- SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
Samstag offen
www.waserag.ch



ak office GmbH

«Gönnen Sie sich
auch mal eine Pause!»

Wir helfen Ihnen dabei!



Dienstleistungen im Bereich Treuhand
www.akoffice.ch

Café-Bar Santana

«**Dart - Döggele - Flipper**»

Muttenerstrasse 7, Birsfelden

Mählsuppe, Käs- und Ziibelewaje

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag	08.00-24.00 Uhr
Samstag	08.00-02.00 Uhr
Sonntag	10.00-20.00 Uhr



MUGGLI ERHART

Rechtsanwälte

**Unsere Anwalts- und Notariatskanzlei
in Birsfelden wünscht Ihnen
eine sorgenfreie Fasnacht 2020.**

Für alles andere stehen wir Ihnen zur Verfügung.

www.muggli-partner.ch
advokatur@muggli-partner.ch

MUGGLI ERHART Rechtsanwälte AG
 Hauptstrasse 53, 4127 Birsfelden

Tel. 061 311 30 11

Diräggt aaschliessend an Cortège
bim Kirchmatt-Schuelhuus

GUGGE-KONZÄRT

16.15 Birsblootere
16.30 Quätschkomode
16.45 Die Unschlyssige
17.00 Holzwurmbrätscher

Baizefasnacht

Hotel – Restaurant Blume

Hauptstrasse 45, 4127 Birsfelden
Tel. 061 311 29 94, Fax 061 313 60 14
www.blume-birsfelden.ch, rest.blume@bluewin.ch

- ✓ gut bürgerliche Küche
- ✓ Säli für ca. 30 Personen

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 08.00–24.00 Uhr
Samstag 09.00–24.00 Uhr
Feiertage 10.00–24.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Kalkandelen-Bal und Personal

Goschdymrainige –

vor und
noch
dr Fasnacht!



Basel, Clarastrass 32

Mäntig bis Frytig: 8.30–12.30/13.30–18.30 Uhr • Samstag: 9.00–14.00 Uhr

Birsfälde, Hauptstrass 28

Mäntig bis Frytig: 7.45–12.30/13.30–18.30 Uhr • Samstag: 8.00–16.00 Uhr

Kaiseraugst, Im Junkholzweg 3

Mäntig bis Frytig: 8.30–12.45/14–18.30 Uhr • Samstag: 9.00–15.30 Uhr

100

1920-2020

Jahre für einen prägenden Eindruck.

Dr Blaggedde-Müller ist
auch Spezialist für:

- Gravuren
- Medaillen
- Pins
- Kranzabzeichen
- Zinnwaren
- Pokale

Gerne beraten wir Sie
persönlich!



rené f. müller ag
Plaketten Medaillen Zinnwaren

Belchenstrasse 16
4054 Basel

+41 (0)61 302 22 11

info@plakettenmueller.ch

Event

Der Nerv der Leute soll auch in diesem Jahr getroffen werden

Beim FC Birsfelden sind die Vorbereitungen für ein zweites Wiesenfest angelaufen. Es findet am 30. Mai statt.

Von Alan Heckel

«Unser Ziel war von Anfang an, dass wir im Erfolgsfall ein zweites Wiesenfest machen», sagt Andy Masoch. Der OK-Chef, der zusammen mit der ersten Mannschaft des FC Birsfelden den Anlass ins Leben gerufen hatte, stellte bei der Premiere im Mai 2019 schnell fest, dass man bei den Leuten einen Nerv getroffen hatte: Viele der fast 400 Besucherinnen und Besucher erschienen in traditionellen Oktoberfest-Outfits, die Auslastung im Festzelt betrug beinahe 90 Prozent. «Die Resonanz war enorm, das Publikum kam auf seine Kosten», blickt Masoch zurück.

Längere Öffnungszeit

Eine zweite Ausgabe des Blätzbumser Wiesenfests nahm in den vergangenen Monaten immer konkretere Formen an und mittlerweile steht fest, dass der Anlass am Samstag, 30. Mai, wiederum auf der Fridolinsmatte steigt und von 16 bis 1.30 Uhr dauert. Bei der Premiere war zum Leidwesen vieler Gäste bereits um 23 Uhr Schluss gewesen. Beim FC Birsfelden ist man deshalb sehr glücklich, dass man das Festende signifikant nach hinten verschieben konnte. «Das ist sehr grosszügig von der Gemeinde und hilft uns enorm», freut sich der OK-Chef.

Eine weitere Neuerung betrifft die Eintrittspreise, die von 50 auf 35 Franken reduziert werden. Darin inbegriffen sind weiterhin ein garantierter Platz im Festzelt, eine Mass Bier (oder zwei Gläser gespritzten Weisswein) und eine Bre-



Birsfelden wird auf das Blätzbumser Wiesenfest aufmerksam gemacht: Die OK-Mitglieder Mauro Kern, Miran Gültekin und Andy Masoch (von links) fangen mit dem Plakatieren im Sternenfeld an. Foto zVg

zel. Das Essen hingegen muss separat bezahlt werden. Den Besucherinnen und Besuchern stehen wie im Vorjahr drei Menüs zur Auswahl – Weisswürste sowie ein Fleisch- und ein Vegi-Menü.

Schon 200 Anmeldungen

Auch hinter den Kulissen gibt es Veränderungen respektive Ergänzungen personeller Natur, denn das OK wird vergrössert: Neben Milan Bussmann, Morris Bussmann, Domenic Denicola, Mauro Kern und

Andy Masoch gehören neu auch Miran Gültekin und Kushtrim Jusaj dazu. Unverändert ist hingegen die Band, welche die Leute in Party-Stimmung bringen soll. Wie im Vorjahr hat das Hofbräu-Regiment aus Stuttgart das musikalische Zepter in der Hand und dürfte das Festzelt wie schon 2019 zum Beben bringen.

Am letzten Wochenende begann das OK, in der Gemeinde Plakate für das Blätzbumser Wiesenfest aufzuhängen. Bereits vorher machte die

gute Nachricht über die zweite Auflage des Events auf Social Media die Runde. Die Folge: Bereits sind schon etwa 200 Anmeldungen beim FC Birsfelden eingegangen. Wie im Vorjahr gilt: spontane Besuche am Fest sind möglich, aber Sitzplätze sind nur mit vorgängiger Anmeldung garantiert. Wer also bereits Mitte Februar weiss, dass er oder sie Ende Mai in Oktoberfest-Stimmung sein wird, kann sich per Mail (wiesenfest@fcbirsfelden.ch) anmelden.



GELERETLI = TASCHENUHR

STEPHAN RÜDISÜHLI / IN 25 SCHRITTEN ZUM WASCHECHTEN BEBBI

reinhardt

Sichern Sie sich jetzt einen Platz auf den LESERREISEN mit dem Friedrich Reinhardt Verlag.

Maximale Gruppengrösse: 20 Personen

REISE 1: WEINE, GRAPPA UND FEINES ESSEN

WEINREISE INS PIEMONTE 22.-26. APRIL 2020

BUSREISE AB/BIS BASEL

22. APRIL 2020

Gemütliche Busfahrt ab Basel nach Guarene bei Alba. Zum Mittagessen kehren wir in einem gemütlichen Tessiner Grotto ein und geniessen typische Spezialitäten.

Gegen Abend treffen wir in Alba ein. Zimmerbezug und Abend zur freien Verfügung.

23. APRIL 2020

Besuch einer Weinkellerei mit anschliessender Degustation. Gemeinsames Abendessen.

24. APRIL 2020

Gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag Besuch einer Grappa-Distillerie mit anschliessender Degustation.



25. APRIL 2020

Besuch einer weiteren Weinkellerei mit anschliessender Degustation. Gemeinsames Abendessen.

26. APRIL 2020

Gegen den Mittag fahren wir los und treffen gegen Abend in Basel ein.

LEISTUNGEN INKLUSIVE:

- Bequeme Busfahrt: Basel-Guarene-Basel
- Mittagessen in einem typischen Tessiner Grotto
- 4 Nächte im 3*+-Hotel mit Frühstück
- 2 Abendessen, 2 Mittagessen (ohne Getränke)
- Besuch von 2 Weinkellern und 1 Grappa-Distillerie mit Degustation
- Reiseleitung ab/bis Basel
- Reisedokumentation

LEISTUNGEN NICHT INKLUSIVE:

- Persönliche Ausgaben
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Reiseversicherung CHF 52.-
- Auftragspauschale CHF 30.-

WICHTIGE INFORMATIONEN:

- Programm- und Preisänderungen sind vorbehalten.
- Annullationskosten nach Anmeldung: 100%
- **Mindestens 10, maximal 20 Personen**

**PREIS CHF 1590.-/PERSON
IM DOPPELZIMMER
ZUSCHLAG EINZELZIMMER:
CHF 160.-**

FROSSARD REISEN

Informationen und Buchung

Online, per Telefon oder persönlich: Sattelgasse 4, 4001 Basel,
Tel. +41 61 264 55 55, www.frossard-reisen.ch, info@frossard-reisen.ch

Sichern Sie sich jetzt einen Platz auf den LESERREISEN mit dem Friedrich Reinhardt Verlag.

Maximale Gruppengrösse: 20 Personen

REISE 2: SCHNUPPERKREUZFAHRT

QUEEN MARY II 20.-24. MAI 2020

AB/BIS SOUTHAMPTON NACH BRÜGGE (BELGIEN) UND GUERNSEY (KANALINSEL, GB)

20. MAI 2020

05.30 Uhr Check-in auf dem Flughafen EuroAirport Basel
06.50 Uhr Abflug mit British Airways
07.35 Uhr Ankunft in London-Heathrow

Transfer nach Southampton, wo uns die stolze **QUEEN MARY II** bereits erwartet. Von diesem historischen Hafen aus startete einst die Mayflower zu ihrer legendären Fahrt nach Nordamerika. Einschiffung und Kabinenbezug.

Um circa 17.00 Uhr heisst es «Leinen los» in Richtung Brügge. Geniessen Sie das Bordleben. Wie wäre es mit einem Sunset-Apéro? Geniessen Sie ein gutes Abendessen, besuchen Sie danach das Casino, gehen Sie ins Kino oder schwingen Sie wieder einmal das Tanzbein.

21. MAI 2020 – ERHOLUNG AUF SEE

Verbringen Sie gemütlich Zeit am Pool, geniessen Sie den SPA, oder Sie nehmen an einer der vielen angebotenen Bordaktivitäten teil.

22. MAI 2020 – ZEEBRÜGGE (BRÜGGE), BELGIEN

Die Queen Mary II legt in Zeebrügge an. Dieser Stadtteil hat sich die Ausdehnung bis zum Meer bewahrt. Sie haben die Möglichkeit, einen Strandspaziergang zu machen oder geniessen Sie im Seebad das Meer.

23. MAI 2020 – ST. PETER PORT, GUERNSEY, GROSSBRITANNIEN

Heute legen wir auf der Kanalinsel Guernsey in St. Peter Port an. Eine



schöne Stadt, die zum Shoppen und Verweilen einlädt. Wer Lust hat, kann auch einen Ausflug auf die kleine, autofreie Insel Herm machen, die mit der Fähre in 20 Min. erreichbar ist. Die Kanalinseln profitieren von einem sehr milden Klima.

24. MAI 2020

Am frühen Morgen erreichen wir Southampton. Ausschiffung und Transfer zum Flughafen London-Heathrow. Die Fahrt dauert je nach Verkehrslage ca. 1.5 Std.

12.30 Uhr Check-in auf dem Flughafen London-Heathrow

15.10 Uhr Abflug mit British Airways

17.50 Uhr Ankunft in Basel

LEISTUNGEN INKLUSIVE:

- Linienflug mit British Airways Basel-London-Basel (inkl. 1 Aufgabepäck à 23 kg pro Person)
- Transfers London-Flughafen-Southampton-London-Flughafen (bei einer allfälligen Verlängerung in London ist der Transfer nicht eingeschlossen)
- Schifffahrt mit 4 Übernachtungen auf der **QUEEN MARY II**

- Aussen-Doppelkabine mit Balkon, Vollpension (in gewissen Restaurants wird ein Aufpreis verlangt), alkoholfreie Getränke in der Selbstbedienung
- Bordguthaben USD 50.-/Doppelkabine, USD 25.-/Einzelkabine
- Reisebegleitung ab/bis London

LEISTUNGEN NICHT INKLUSIVE:

- Allfällige Verlängerung in London
- alkoholische Getränke, persönliche Ausgaben, Ausflüge, Trinkgelder
- Reiseversicherung CHF 52.-
- Auftragspauschale CHF 30.-

WICHTIGE INFORMATIONEN:

- Programm- und Preisänderungen vorbehalten
- Verlängerung in London auf Anfrage
- Organisierte Landausflüge sind 3 Monate vor Abreise buchbar. Wir lassen Ihnen die Informationen dazu rechtzeitig zukommen.
- Annullationskosten nach Anmeldung: 100%
- **Mindestens 10, maximal 20 Personen**

**PREIS CHF 1990.-/PERSON
ZUSCHLAG EINZELBENÜTZUNG:
CHF 810.-
(AUSSENKABINE MIT BALKON)**



FROSSARD REISEN

Informationen und Buchung

Online, per Telefon oder persönlich: **Satteltgasse 4, 4001 Basel,**

Tel. +41 61 264 55 55, www.frossard-reisen.ch, info@frossard-reisen.ch



SCHULE KURSE BILDUNG



BOB: Birsfelder Blockflöten Orchester

Unser BOB: Birsfelder Blockflöten Orchester wünscht sich sehr dringend neue Blockflötenmusikanten, die, wenn immer möglich das ganze Quartett der Blockflötenfamilie spielen können.

Es besteht auch die Möglichkeit grosse Flöten, Tenor und Bass

auszuleihen. Jetzt ist die Zeit günstig zum neu Einsteigen, weil die nächsten Konzerte erst im September sind.

*Herzlich Willkommen:
Gisela Colberg*

www.blockfloeten-orchester.ch



familea

familea ist ein sozial verantwortlicher Verein mit einer fast 120-jährigen Tradition. Unser Angebot: 31 Kitas, 2 Kinder-/Jugendheime, 1 Fachstelle Pflegekinder sowie 1 Rechts-/Sozialberatung für Frauen. Mit den Angeboten geben wir eine wichtige Entlastung im erzieherischen Alltag und fördern zudem die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Chancengleichheit und Integration bilden unseren Leitfaden. Mit rund 700 Mitarbeitenden (davon sind rund 140 Auszubildende/

Studierende) sind wir eine anerkannte Fach- und Ausbildungsinstitution im sozialen Bereich.
www.familea.ch



familea
Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.

Wir suchen per August Sozialpraktikantinnen / Sozialpraktikanten.

www.familea.ch



KINDER-CAMPS®

Nix los in den Ferien?



Sport- und Frühlingsferien 2020

Basel | Allschwil | Muttenz | Frenkendorf

- Campzeit: 09.30 - 16.00 Uhr
- Ganztagesbetreuung: möglich von 08.00 - 17.30 Uhr
- Alter: 6 bis 13 Jahre
- Inhalte: Kampfsport - Akrobatik - Parkour - Hip-Hop - Koordination - Unihockey - Fussball uvm.

www.kinder-camps.ch

BLKB Profitieren Sie mit der ProfitCard der BLKB von einem 20.- CHF Rabatt

Francesco Romeo
dipl. Tai-Chi & Qigong-Lehrer

Tai-Chi & Qigong

Rheinstrasse 9
4127 Birsfelden
Handy 079 356 64 92
info@taichi-qigong-schule.ch
www.taichi-qigong-schule.ch

勤於鍛鍊 身心安康

Tai-Chi & Qigong Schule



Das Bambi-Tagi: Werdegang, Modernisierung und Qualität



Das Bambi-Tagi wird dieses Jahr 56 Jahre alt und wurde von der katholischen Kirche ins Leben gerufen. Schwestern aus Italien kümmerten sich in italienischer Sprache um die Babies und Kleinkinder.

Im Jahr 2006 wurde die Kita in eine rein «Schweizerdeutsche Kita» umgewandelt und langsam professionalisiert. Seit 2015 begann eine weitere Modernisierung in mehreren Schritten. Es gab neu eine Aufteilung in der Kitaführung, 50% Geschäftsführung sowie eine reine 50% Pädagogische Leitung.

Seit Januar 2017 wurde die Findusgruppe eingeführt, somit eine dritte Altersgruppe, speziell für Primarschüler (6–12 Jahre) als Ergänzung zur Bambi- (3 Monate–3 Jahre) und zur Winniegruppe (3–6 Jahre).

Findus bietet ab dem 2. Kindergarten oder der 1. Primarschule eine spezifische Betreuung mit vielen altersgerechten Angeboten, wie z.B. «Kulinarischer Nachmittag» mit unserem eigenen Koch, Ausflüge ins FCB-Stadium, Museumsbesuche und Waldaktivitäten. Mittagstisch und flexible zusätzliche Ferienbetreuung runden dieses Angebot ab. Wir freuen uns sehr, dass wir im Dezember

2019 mit dem Label «Fourchette verte» zertifiziert wurden und wir unsere Mahlzeiten gesund, ausgewogen, saisonal und kindergerecht anbieten.

Wir entwickeln uns stets weiter und arbeiten an der Qualitätssteigerung. Die Qualität einer Kita ist entscheidend für die Entwicklung der Kinder. Durch die Einführung von «BULG» (Bildungs- und Lerngeschichten) wird unsere Ar-

beit in Form von Lerngeschichten und Portfolios sichtbar gemacht. Das ressourcenorientierte Beobachtungs- und Dokumentationsinstrument hält die Lernfortschritte, die Stärken und die Interessen der Kinder fest, um daraus neue Lernsituationen zu schaffen und die Kinder im eigenen Lernprozess ressourcenorientiert und kindergerecht zu begleiten.



parallel bewegt

Kompetenzzentrum für Bewegung, Gesundheit und Entspannung



Senioren

Neu: Seniorengymnastik

Am 9. März 2020 findet ein kostenloses Schnuppertraining statt

Um 14.00 Uhr bei parallel bewegt
Kursleitung: Silvia Hiltensperger
Anmeldung: 079 512 22 22Weitere Angebote für Senioren:
Montag 10.00 - 11.00 Uhr
Yoga und Bewegung auf dem StuhlDonnerstag 10.00 Uhr
Yoga und Bewegung auf dem Matteli

Pilates

Neuer Pilates Basics Kurs

Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr,
Pilates Basics für alleKursleitung: Sandra Jäggi
Anmeldung: 076 491 96 00Weitere Pilates Angebote:
Montag 19.15 - 20.15 Uhr
Dienstag 10.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 08.30 - 09.30 Uhr
Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 09.30 Uhr

Trauerbegleitung

Neu: Trauer-Begleitung / Trauergruppen für Trennungs- und Scheidungskinder

Nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder und Jugendliche ist eine Trennung oder Scheidung mit Trauer und Schmerzen verbunden.

In Einzel-Gesprächen und/oder in Gruppen gehen wir in einem geschützten Rahmen gemeinsam auf den Weg, Ressourcen zu finden und diese zu stärken.

Termin nach Absprache
Leitung: Ursula Meier-Thüring
079 749 00 18

Line Dance

Neuer Line Dance Kurs

ab 17. März 2020 findet ein 60+ Line Dance Kurs statt

Um 14.00 Uhr bei parallel bewegt
Kursleitung: Cornelia Christen
Anmeldung: 079 407 98 55Weiterer Line Dance Kurs:
Dienstag: 18.00 - 19.00 Uhrparallel bewegt, Rütihardstrasse 4, 4127 Birsfelden www.parallel-bewegt.ch

Meditation – leicht gemacht

Obwohl Meditation aus dem Lateinischen kommt und Nachdenken oder Nachsinnen heisst, verfolgt man üblicherweise genau diese Absicht nicht. Die Meditation ist eine Art Konzentration auf sich, ohne Anstrengung, ohne Ziel. Der Geist ruht, der Atem fließt und der Körper entspannt.

Einatmen – Ausatmen – Loslassen

Die Meditationstechnik ist schon Jahrtausende alt und hat in etlichen Studien die positive Wirkung auf die physische und psychische Gesundheit aufgezeigt. Sie stärkt das Immunsystem und aktiviert die Selbstheilungskräfte, weckt die Lebensgeister und die Gelassenheit. Die Meditation unterstützt den Stressabbau, hilft die Leistung zu steigern und erhöht die Konzentrationsfähigkeit. Die guten Einflüsse sind vielfältig und

endlos. Grundsätzlich fördert wiederholtes Meditieren die Balance zwischen Anspannung und der Entspannung zu einer gesunden Ausgeglichenheit im Leben.

Mal ausprobieren?

Kommen Sie spontan und unverbindlich bei der Meditationslehrerin Haruko Suzuki vorbei. Sie öffnet ihre Praxis für Hypnosetherapie in der Breite um regelmässig Meditationen anzuleiten. Vorkenntnisse sind keine nötig. Bequeme Kleidung ist von Vorteil.

Termine (wöchentlich)

Mittwochabends 19–20 Uhr
Donnerstag über Mittag 12–13 Uhr
(ausser in den Schulferien BS)

detaillierte Daten werden laufend auf www.wunderreise.ch aktualisiert. Kosten: CHF 20.–



Haruko Suzuki stammt ursprünglich aus Japan, kam als Kleinkind mit ihrer Familie nach Basel und lebt seitdem hier. Sie hat aus erster Hand erlebt, wie ein stressiger Arbeitsalltag die Gesundheit ruiniert. Als ehemalige Modedesignerin waren übermässig lange Arbeitszeiten an der Tagesordnung, zusätzlich kamen die unzähligen Geschäftsreisen und der Druck der Branche. Irgendwann

war es zu viel und ein Burnout entstand. Aus dieser Lebenskrise und Depression fand sie auch mit Hilfe der Meditation heraus. Heute begleitet und unterstützt Haruko Suzuki all jene, die ihr inneres Licht, ihr Potenzial und ihre Selbstheilungskräfte finden und das eigene Leben ideal entfalten wollen.



wunderreise
PRAXIS FÜR HYPNOSE THERAPIE

WUNDERREISE

Praxis für Hypnosetherapie
Haruko Suzuki
Dipl. Hypnosetherapeutin
Waldenburgerstrasse 27
4052 Basel
Tel. 079 630 19 24
E-Mail: suzuki@wunderreise.ch
www.wunderreise.ch

Handball Juniorinnen U14/U16

Nicht nervös geworden und die Chancen konsequent ausgenutzt

Erfolgreiches Wochenende für die Mannschaften der HSG Nordwest: Alle drei können einen Sieg feiern.

Von Werner Zumsteg*

Die U14-Elite-Mädchen der HSG Nordwest spielten letzten Sonntag in Therwil gegen den LC Brühl St. Gallen, einen der grossen Namen im Frauenhandball. Das Team wollte in diesem Spiel deutlich aggressiver und aktiver verteidigen als zuletzt und hatte sich entsprechend vorbereitet. Die Gäste gingen mit ihrem ersten Angriff in Führung, danach fiel ganze sieben Minuten kein Tor mehr, was an guten Torhüterinnen, schlechten Würfen und einem sehr strengen Schiedsrichter lag. Viele Fehler hüben wie drüben liessen wenig Spielfluss und somit auch wenige Torchancen zu. Zudem hatten beide Teams ihren Fokus auf der Defensive. Zur Halbzeit stand es 6:6, was sehr ungewöhnlich für ein Elite-Spiel ist.

Die Lücken gefunden

Nach der Pause fanden die Baselbieterinnen schneller ins Spiel, fanden die Lücken in der St. Galler Abwehr und sie verwerteten auch ihre Chancen. Nach 42 Minuten stand es 14:10, aber Brühl steckte nicht auf, konnte nochmals bis auf 16:14 herankommen. Doch die Nordwest-Girls wurden nicht nervös und nutz-



Polyvalent: Für die U14-Elite der HSG Nordwest erzielte Emma Rusconi vier Treffer, bei der U16-Elite stand sie im Tor. Fotos Bernadette Schoeffel

ten ihre Chancen zum Ende hin wieder konsequent aus und verdienten sich ihren 19:15-Heimsieg redlich. Zwei Punkte gegen Brühl St. Gallen sind nicht alltäglich, entsprechend ausgelassen feierte die Mannschaft ihren Erfolg nach dem

Schlusspfiff. Gleich im Anschluss daran spielte die U16-Elite ebenfalls gegen Brühl St. Gallen, nur waren hier die Gastgeberinnen aufgrund der Tabellenlage Favorit. Auch hier gingen die Gäste mit dem ersten Angriff in Front, es dauerte

auch bei den U16-Girls ein paar Minuten bis zum ersten Treffer, und ab da lagen sie immer in Führung. Auch der zweite Spielabschnitt verlief gleich, der Vorsprung wuchs stetig an, bis am Ende ein klarer 33:22-Heimsieg feststand.

Enge Partie

Auch die U16-Inter-Mannschaft stand im Einsatz, sie spielten in Schöftland gegen Suhrental/Zofingen. Wie erwartet entwickelte sich eine enge Partie, die zur Pause 16:16 stand, in der es den Nordwest-Mädchen erst gegen Ende des Spiels gelang, einen Vorsprung zu erarbeiten und den auch ins Ziel zu bringen. Sie holten sich zwei wichtige Punkte mit ihrem 36:33-Auswärtssieg.

Morgen Samstag, 15. Februar, spielt die U14-Promotion um 13 Uhr im Freien Gymnasium Basel gegen den GTV Basel, die U16-Inter um 14.30 Uhr gegen Handball Emmen und die U18 um 16.15 Uhr gegen Kriens/Stans, beide in Liestal.

*Satus Birsfelden

Anzeige

YONEX SWISSOPEN²⁰ 30 SWISS OPEN 1991-2020

Teil der HSBC BWF World Tour Super 300

17.-22. März 2020
St. Jakobshalle, Basel



Sieben Tore: Sara Gjergjaj setzte für die U14-Elite der HSG Nordwest gegen die Ostschweizerinnen viele Akzente in der Offensive.



Dynamische HSG-Linkshänderin: Im Heimspiel gegen Brühl war Gioia Glauser für die U16-Elite zweimal erfolgreich.

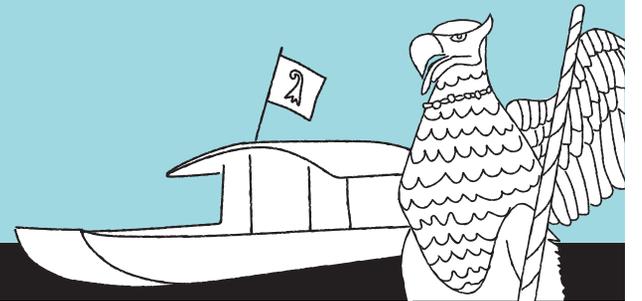
DEUTSCH
UND
ENGLISCH



BIST DU EIN RICHTIGER BASLER?

Bist du schon einmal den Rhein hinuntergeschwommen oder benutzt du typische baslerische Ausdrücke wie «Schugger» oder «Büggse»? Finde heraus, welche 25 Schritte es braucht, um ein waschechter Bebbi zu werden.

Stephan Rüdüsühli
In 25 Schritten zum waschechten Bebbi
Becoming a genuine Bebbi in 25 Steps
134 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-7245-2209-6
CHF 25.-



Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Top 5 Belletristik

1. **Lisa Taddeo**
[2] Three Women –
Drei Frauen
Roman | Piper Verlag
2. **Pascal Mercier**
[-] Das Gewicht
der Worte
Roman | C. Hanser Verlag
3. **Ingrid Noll**
[4] In Liebe Dein Karl
Geschichten | Diogenes Verlag
4. **Sibylle Berg**
[1] GRM. Brainfuck
Roman |
Kiepenheuer & Witsch Verlag
5. **Christoph Schwyzer**
[5] Der Staubwedel
muss mit
Miniaturen in Prosa |
Limmat Verlag

Top 5 Sachbuch

1. **George Orwell**
[-] Über
Nationalismus –
Mit einem
Nachwort von
Armin Nassehi
Zeitfragen | DTV
2. **Prozentbuch Basel**
[1] 2019/20
Gutscheinbuch | pro100 network
schweiz Verlag
3. **Matthias Zehnder**
[2] Die Digitale Kränkung
Zeitfragen | NZZ Libro Verlag
4. **Michelle Halbheer**
[3] Platzspitzbaby – Meine
Mutter, ihre Drogen und ich
Biographie | Wörterseh Verlag
5. **Christina von Dreien**
[5] Christina Band 3 –
Bewusstsein schafft Frieden
Esoterik | Govinda Verlag

Top 5 Musik-CD

1. **Neujahrskonzert 2020**
[1] Andris Nelsons
Wiener Philharmoniker
Klassik | Sony | 2 CDs
2. **Haydn 2032**
[-] No. 8 – La Roxolana
Giovanni Antonini,
Il Giardino
Armonico
Klassik | Alpha Classics
3. **Leonard Cohen**
[3] Thanks For The Dance
Pop | Sony
4. **The Who**
[-] Who
Pop | Universal
5. **Philipp Fankhauser**
[5] Let Life Flow
Jazz | Sony

Top 5 DVD

1. **Big Little Lies – Staffel 2**
[-] Nicole Kidman,
Reese Witherspoon
Serie | Warner Home
2. **Once Upon A Time
In Hollywood**
[1] Leonardo DiCaprio, Brad Pitt
Spielfilm | Rainbow Video;
Sony Pictures Germany
3. **Ad Astra**
[-] Brad Pitt,
Tommy Lee Jones
Spielfilm |
20th Century Fox
4. **Neujahrskonzert 2020**
[-] Wiener Philharmoniker,
Andris Nelsons
Konzertaufnahme | Sony Music
5. **Die drei !!!**
[5] Jürgen Vogel, Armin Rohde
Kinderspielfilm | Constantin Film

Basketball NLA

Mit einem knappen Kader ist nur ein Exploit pro Wochenende möglich

Die Starwings schlagen Lugano mit 91:84 (37:46) und verlieren das Derby in Boncourt mit 80:94 (33:55).

Von Georges Küng

Wer geglaubt hatte, dass die Starwings-Basketballer ihren Exploit vom Freitagabend, als der frühere Serienmeister Lugano überraschend bezwungen wurde (91:84), 40 Stunden später wiederholen könnten, wurde enttäuscht. Denn mit einem Sechs-Mann-Kader kann man eigentlich unmöglich eine Doppelrunde spielen. Und so war das ein bisschen brisante Derby zwischen Jurassiern und Unterbaselbietern schnell entschieden. Spätestens nach fünf Minuten (15:6) war allen klar, dass die Gastgeber einen ungefährdeten Sieg einfahren würden. Zur Pause musste man gar befürchten, dass es eine Kanterniederlage absetzen würde, doch in den zweiten 20 Minuten fanden die Birsfelder besser ins Spiel und konnten die zweite Halbzeit für sich entscheiden. Namentlich in den ersten beiden Vierteln hatte Liga-Topskorer Xavier Ford (27, 203 Zentimeter) «zum Tanz» gebeten und aus allen mög-

lichen und unmöglichen Lagen geskört. Schön, dass mit Aleksa Pavlovic (19) ein Birsfelder Eigengewächs zu einer 18-minütigen Spielzeit kam und andeutete, dass er – richtig eingesetzt und mit klaren Aufgaben versehen – durchaus den etablierten JaCori Payne und/oder Branislav Kostic nötige Verschnaufpausen geben kann. Bei der U21-Equipe, welche in der 1. Liga spielt, erzielt Pavlovic schon mal 30 und mehr Punkte.

«Grande Lugano» entzaubert

Nein, diesmal wollen und dürfen wir nicht alle bekannten Mängel der «Wings» aufführen. Wir erfreuten uns an einer starken Kollektivleistung, denn sechs Akteure boten ebenso vielen Lugano-Profispielern Paroli. Sicher, die Südschweizer sind nicht mehr das «Grande Lugano» von einst, aber die Tigers können weiterhin auf vier Top-Ausländer zählen, sodass sie auf der Ausländerposition stets rotieren können. Dies ist den Birsfeldern vergönnt.

Nach einem fulminanten Start (8:0 nach drei Minuten) war es der Gast, der von Minute zu Minute stärker wurde und in seiner Spielweise abgeklärter und reifer war. Die allerwenigsten der treuen Starwings-Anhänger hätten zur Pause auf einen Erfolg der Gastgeber ge-

wettet; vor allem, weil Topskorer Payne nach 20 Minuten weiterhin null Skorerpunkte aufwies. Seine ersten Zähler erzielte der Spielmacher erst nach 25 Minuten, bis dato hatten Branislav Kostic (starker Auftritt), Nemanja Calasan (massiv verbessert im Vergleich zu den letzten Darbietungen) und Center Omar Sherman (unkonventionelle Spielweise, aber unter den Brettern sehr präsent) sämtliche Punkte für die Unterbaselbieter geworfen.

Punkt für Punkt aufgeholt

Die Starwings waren ab der 25. Minute an Lugano «dran», aber jedes Mal wenn der Ausgleich möglich schien, streuten die Luganesi dank Timothy Williams einen Korb ein, sodass man das Gefühl bekam, dass diese Partie nicht zu gewinnen war. Aber mit der ersten Führung (80:78 nach 37 Minuten) steigerten sich die «Wings», vom Publikum frenetisch unterstützt, in einen veritablen Spielrausch und verrieten in den letzten 150 Sekunde Nervenstärke und bewahrten kühlen Kopf. Und jetzt trat auch Payne auf den Plan und war jener Denker und Lenker, der alle Freiwürfe verwertete (sieben von sieben). Überhaupt verzeichneten die Starwings von der Freiwurflinie aus keinen einzigen Fehlwurf – zwölf von zwölf ist die Perfektion. Chapeau!

Die Playoffs müssen, bei analogen Leistungen wie am Freitagabend, keine Utopie bleiben. Und man sinniert, was möglich wäre, wenn man über einen 4. Profi verfügen würde oder zwei Schweizer Bankspieler mehr im Kaden ständen, welche das Stammquintett entlasten könnten.

Telegramme

Starwings – Lugano Tigers 91:84 (37:46)

Sporthalle. – 200 Zuschauer. – SR Novakovic/Curty/Cid.

Starwings: Payne (18), Kostic (14), Fuchs (3), Calasan (22), Sherman (28); Vranic (6), Pavlovic: Babic, Christmann, Pausa, Streich

Lugano: Porter (14), Bracelli (8), Stevanovic (9), Williams (24), Badji (14); Carey (15), Lukic: Cavadini, Kovac, Medolago, Nzege,

Bemerkungen: Starwings ohne Blaser (verletzt). – Lugano komplett.

BC Boncourt – Starwings 94:80 (55:33)

Salle Sportive. – 764 Zuschauer. – SR Marmy/Tagliabue/Ferroni.

Starwings: Payne (17), Kostic (9), Fuchs (10), Calasan (18), Sherman (14); Vranic (4), Pavlovic (6), Babic (2); Pausa.

Bemerkungen: Starwings ohne Blaser (verletzt), Christmann und Streich (beide abwesend).

Handball NLB

Nicht über die volle Spielzeit auf gewohntem Niveau

Der TV Birsfelden verliert beim BSV Stans klar mit 22:33 (12:15).

BA. Am Ende war es ein klares Verdikt: Das finale Skore von 33:22 liess keine Zweifel darüber, dass der BSV Stans der verdiente Sieger der Begegnung war. Die Inner-schweizer bestachen durch eine gute Defensive, einen starken Goalie und fanden im Angriff immer wieder gute Lösungen.

Der TV Birsfelden hingegen konnte sein Potenzial nicht über die

volle Spielzeit auf die Platte bringen. Zu Beginn hielt das Team von Brahim Ighirri gut dagegen, Torhüter Leonard Grazioli zeigte mehrere starke Paraden und sorgte dafür, dass sich die Nidwaldner nicht absetzen konnten. Zwar lag das Heimteam bei Halbzeit mit 15:12 vorne, doch entschieden war noch nichts.

Nach dem Seitenwechsel vermochten die Hafenstädter zwar noch, den Rückstand kurzzeitig zu verkürzen (17:15, 36.), doch dann schlichen sich vermehrt technische Fehler und Fehlwürfe ein. So

schaften es die Gastgeber, sich kontinuierlich abzusetzen. Spätestens beim 28:20 in der 53. Minute war der Match gelaufen.

Während die Stanser sich nun wieder zur Spitze orientieren können, bleiben die Hafenstädter weiter im hinteren Mittelfeld klassiert (Rang 11). Um den Abstand zu den Abstiegsplätzen nicht kleiner werden zu lassen, sollten langsam die ersten Punkte im neuen Jahr her. Am besten schon morgen Samstag, 15. Februar. Dann gastiert der TV Möhlin zum Derby in der Sporthalle. Anpfiff ist um 18 Uhr.

Telegramm

BSV Stans – TV Birsfelden 33:22 (15:12)

Eichli. – 233 Zuschauer. – SR Halde-mann, Neumann. – Strafen: 3-mal 2 Minuten gegen Stans, 4-mal 2 Minuten gegen Birsfelden.

Birsfelden: Grazioli, Kühner; Billo, Dietwiler (4/2), Galvagno, Heinis (1), Mikula, Müller, Olsen (2), Sala, Spänhauer (4), Stähelin (2), Thomsen (6), Zwicky (3).

Bemerkungen: Birsfelden ohne Koç, Reichmuth und Tränkner (alle kein Aufgebot). – Verhältnis verschossener Penalties 1:2.

**ES HEISST BASELSTAB UND
NICHT BASLERSTAB!**

S. RÜDISÜHLI / IN 25 SCHRITTEN
ZUM WASCHECHTEN BEBBI

reinhardt

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 7/2020

Birsfelder Investitionsprojekte schliessen «positiv» ab

Die Gemeindeversammlung hat in jüngster Vergangenheit grosse Investitionen in die Birsfelder Infrastruktur beschlossen. Dem Gemeinderat ist es wichtig, die Bevölkerung zeitnah über die Umsetzung und vor allem Abschlüsse der einzelnen Investitionsprojekte zu informieren.

Folgende Investitionsprojekte konnten kürzlich abgeschlossen werden: der Kauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges (TLF) für die Feuerwehr, die Teilsanierung der Wasserleitung entlang der Berme, der Wechsel in ein neues Rechenzentrum, die Sanierung von Strasse und Wasserleitung in der Lavaterstrasse sowie der Ersatz des Kunstrasens. Dafür hatte die Gemeindeversammlung insgesamt CHF 2.62 Mio. genehmigt. Nach Abschluss der Projekte kann festgestellt werden, dass alle innerhalb des bewilligten Budgets umgesetzt wurden. Die Ausgaben von total CHF 2.21 Mio. unterschreiten den bewilligten Kreditrahmen um CHF 0.41 Mio. oder gut 15%.

Gemeinderat Birsfelden

Abstimmungsergebnisse

Anzahl Stimmberechtigte:	6390
davon Auslandschweizer:	129
abgegebene Stimmrechtsausweise:	2158
Anzahl brieflich Stimmende:	2099
Stimmbeteiligung:	33,8%

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 «Mehr bezahlbare Wohnungen»

eingelegte Stimmzettel:	2129
davon waren:	
leer	27
ungültig	55
gültig	2047
Ja-Stimmen	1309
Nein-Stimmen	738

2. Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)

eingelegte Stimmzettel:	2137
davon waren:	
leer	30
ungültig	56
gültig	2051
Ja-Stimmen	1360
Nein-Stimmen	691

Frischer Wind in der Freizeit- und Schulbibliothek

Buchstartanlässe neu mit Geschichtenerzählerin Anja Fankhauser

Am 20. Januar erlebten 20 Vorschulkinder und acht Erwachsene einen spannenden Morgen mit Anja Fankhauser. Mit der Geschichte «Herr Eichhorn und der erste Schnee», Gesang und Musik liessen sich die Besucher verzaubern. Nicht nur zuhören, sondern aktiv mitzumachen, dazu lädt Anja Fankhauser alle Besuchenden ein. Gemeinsam wurde «Aram sam sam» gesungen – zuerst «gaaanz laaangsam» und noch verschlafen und dann ganz schnell und zackig, bis alle wach waren. Die Igelhandpuppe verteilte Nüsse, welche das Eichhörnchen suchen musste. Zum Abschluss durfte gemeinsam zur Flötenmusik von Anja auf vielen verschiedenen kleinen Instrumenten musiziert werden. Ein kleiner Junge rief ent-

täuscht: «O nein», als er hörte, dass es nun Zeit war heimzugehen.

Es gab für jedes Kind ein kleines Minibook mit Versen und Reimen passend zur Geschichte, damit diese daheim immer wieder mit den Kindern aufgesagt werden können.

Die nächsten Veranstaltungen finden am Montag, 17. Februar, 30. März, 27. April und 18. Mai in der Bibliothek statt. Kommen Sie, tauchen Sie mit Ihren Kindern ein in die Welt der Geschichten und Musik.

Neues Projekt Lesewerkstatt 2020

Vor dem Lesen ist das Vorlesen! Barbara Becker: «In einer Zeit, in der im Internet Wissen leicht und locker zur Verfügung steht – alles erreichbar und möglich scheint –, wünsche ich mir, dem Buch Raum zu schaffen und Raum zu geben. Ich möchte das Buch besonders

hervorheben. Ich werde das Lesen interessant vorstellen.»

Am 17. Februar findet eine Infoveranstaltung zur Lesewerkstatt mit dem Thema «Wasser» mit Barbara Becker statt. Dieses Angebot richtet sich an kleine und grosse Kinder ab 5 Jahren. Es findet sechs Mal ab 16. März bis 11. Mai jeweils montags von 15.45 bis 17 Uhr im Lesezimmer der Bibliothek statt. Achtung: Am 20. April ist keine Werkstatt.

Die Kinder sind eingeladen, selbst vorzulesen oder einer Geschichte zu lauschen. Barbara Becker erfindet Rätsel zum Textverständnis und stellt Fragen zum gelesenen Text. Die Kinder dürfen Rätsel lösen und erhalten Antworten auf ihre Fragen. Sie können zu den Textstellen malen oder schreiben. Figuren und Situationen werden dadurch sichtbar. Es entstehen in jeder Lesestunde Blätter, persönliche Werke zu den Büchern, aus denen neue eigene Bücher zusammengestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Infonachmittag am 17. Februar und auf viele neugierige Kinder.

Neu im Angebot: Tonie-Figuren und Boxen

Demnächst können Sie auch Tonie-Figuren und zwei Boxen in der Bibliothek ausleihen. Die Tonie-Box ist eine weich gepolsterte, würfelförmige Box mit einer kindgerechten Möglichkeit, Hörspiele, Hörbücher und Musik zu hören. So können schon kleine Kinder selbstständig Hörspielen lauschen. Das Angebot ist sehr gross und vielfältig, mit Geschichten von diversen bekannten Kinderbuchverlagen.

Die Bibliothekarinnen Susanne Morawa Ammann und Sylvie Carteron Pfister sind während der Öffnungszeiten für Sie da und beraten Sie gerne. Die Freizeit- und Schulbibliothek an der Schulstrasse 25 ist jeweils montags und donnerstags von 15.15 bis 18.15 Uhr und mittwochs von 13.30 bis 15.30 Uhr geöffnet. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf www.bibliothek-birsfelden.ch.

Freizeit- und Schulbibliothek Birsfelden



Gespannt lauschen die Kinder der Geschichte «Herr Eichhorn und der erste Schnee», welche Anja Fankhauser am 20. Januar erzählt hat.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden



Gemeinderatswahlen

Anzahl Wahlberechtigte: 6390
davon Auslandschweizer: 129
Anzahl Wählende: 1749
Anzahl brieflich Wählende: 1690
Wahlbeteiligung: 27,4 %

eingelegte Wahlzettel: 1749
davon waren: leer 65
ungültig 38
gültig 1646

Anzahl Linien: 25'067
(gültige Wahlzettel × Sitze)
abzüglich: leer 1872
ungültig 47

gültige Stimmen: 6311
absolutes Mehr: 632

Gewählt sind:
Christof Hiltmann 1006
Regula Meschberger 948
Désirée Jaun 946
Simon Oberbeck 791
Brigitte Schafroth Bendel 726

Weitere Stimmen haben erhalten:
Pascal Donati 423
Sacha Truffer 369
andere 1102

Zivilstandsnachrichten

Geburt

28. Dezember 2019

López González, Aray Mateo
Sohn der González Yeste, Rocío,
und des López Rivera, David,
wohnhaft in Birsfelden, geboren
in Basel.

Todesfall

3. Februar 2020

Burkhard-Sutter, Margaretha
geboren am 12. Dezember 1930,
von Schwarzhäusern BE, wohnhaft
gewesen in Birsfelden, gestorben in
Birsfelden.

Alte Abfallmarken sind nur noch bis zum 29. Februar 2020 gültig



Ab dem 1. März 2020 darf der Hauskehricht nur noch im neuen Birsfelder Sagg bereitgestellt werden.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

Seit Dezember 2019 sind in den Verkaufsstellen nur noch die neuen Gebührensäcke erhältlich. Falls Sie trotzdem noch alte Abfallmarken haben, können Sie diese bis Ende Februar 2020 für die Entsorgung des Hauskehrichts verwenden. Ab dem 1. März 2020 darf der Hauskehricht dann nur noch im neuen gelb-roten Gebührensack – dem sogenannten Birsfelder Sagg – entsorgt werden. Für die Entsorgung des Kehrichts in 110-Liter-Säcken

und für das Sperrgut gibt es neue Sperrgutmarken.

Restliche Abfallmarken können bis zum 30. Juni 2020 auf der Gemeindeverwaltung Birsfelden gegen Bargeld umgetauscht werden. Nach dem 30. Juni verfallen sie!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter den Abfallarten Hauskehricht und Sperrgut brennbar.

Abteilung Umwelt,
Ver- und Entsorgung

Die Gemeinde Birsfelden führt das erfolgreiche Lernprogramm «schritt:weise» bis 2026 weiter

In der Gemeinde Birsfelden wird seit 2011 erfolgreich das Spiel- und Lernprogramm «schritt:weise» durchgeführt. Das Programm zur Förderung der Sprachfähigkeiten von Kleinkindern im Alter von 1 bis 3 Jahren und zur Hilfestellung bei Erziehungsfragen ist ein vom Schweizerischen Roten Kreuz entwickeltes und organisiertes Angebot (www.srk-baselland.ch/schrittweise). Es wurde von der Gemeinde bisher mit finanziellen Beiträgen und das Zur-Verfügung-Stellen von Infrastruktur unterstützt. Mittlerweile ist die Wirksamkeit des Förderprogramms von

unterschiedlichen wissenschaftlichen Stellen bestätigt worden und der Gemeinderat hat sich entschieden, die Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Roten Kreuz auszubauen.

Der Gemeinderat hat daher mit dem Schweizerischen Roten Kreuz eine neue Vereinbarung unterzeichnet, welche die Weiterführung und Verankerung des Angebots in der Gemeinde bis ins Jahr 2026 sichert. Das Programm wird im Familien- und Begegnungszentrum Fabezja (www.fabezja.ch), welches sich Am Stausee 13 befindet, durchgeführt. Hier ist auch die Mütter- und

Väterberatung untergebracht, wodurch eine optimale Einbettung in die bestehenden Unterstützungsangebote für Familien gewährleistet ist.

Mit dem Projekt «schritt:weise» hat die Gemeinde einen weiteren Meilenstein in der lokalen frühen Förderung von Kindern erreicht. Ein umfassendes Konzept zur Frühen Förderung wird zurzeit von der Gemeinde ausgearbeitet, um eine noch bessere Unterstützung von Kleinkindern vor dem Eintritt in den Kindergarten zu ermöglichen.

Gemeinderat Birsfelden



Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege
Hauspflege
Betreuungsdienst
Mahlzeitendienst
Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

8 bis 11 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

spitexbirsfelden.ch

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Spitex-Zentrum:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden (ausser in den Schulferien):

Montag 14.15–16.30 Uhr (ohne Voranmeldung) und letzter Freitag im Monat 9–11.30 Uhr (ohne Voranmeldung)

Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen der Gemeinde:

Für Erwachsene donnerstags von 19 bis 21.30 Uhr.

Für Erwachsene und Familien samstags von 17 bis 19 Uhr.

Bitte beachten Sie die angeschlagenen Regeln vor Ort.

Eintrittspreise:

Einzeleintritt Erwachsene: CHF 6.–

10er-Abo Erwachsene: CHF 54.–

Einzeleintritt Minderjährige: CHF 3.–

10er-Abo Minderjährige: CHF 27.–

Terminplan 2020 der Gemeinde

• **Montag, 17. Februar**

Grün- und Bioabfuhr

• **Montag, 24. Februar**

Grün- und Bioabfuhr

Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis
Birsfelden/Muttenz/Pratteln:
061 261 15 15



Die Gemeindepolizei stellt sich vor

Mit Sicherheit für Sie da

Die Gemeindepolizei Birsfelden ist ein wichtiger Bestandteil im Werkzeugkasten für die kommunale Sicherheit. Als Profi-Organisation sorgt sie an der Seite der Milizorganisationen Feuerwehr, Zivilschutz und Führungsstab für Sicherheit in Birsfelden und arbeitet sehr eng mit den Partnerorganisationen zusammen. Für die Anliegen aus der Bevölkerung hat sie ein offenes Ohr.

Wo erhalte ich temporäre Parkverbotssignale für die Absperrung von Parkfeldern, wenn ich eine Abfallmulde stellen möchte? Wer hilft mir weiter bei Fragen zum Tag- und Nachtparking in Birsfelden? An wen kann ich mich wenden, wenn jemand illegal Abfall entsorgt hat? Bei der Gemeindepolizei Birsfelden sind Sie bei solchen Fragestellungen an der richtigen Adresse, denn sie sorgt unter Anwendung der geltenden Gesetze und Verordnungen für die Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung im öffentlichen Bereich.

Breite Palette

Die Aufgaben der Gemeindepolizei Birsfelden umfassen im Wesentlichen das Sicherstellen der öffentlichen Ruhe und Ordnung. Dazu zählt weit mehr als die Kontrolle des ruhenden Verkehrs oder das Einfangen eines entlaufenen Hundes (vgl. Kasten auf S. 33).

Allerdings: Für Aufgaben aus dem Sicherheitsbereich wie beispielsweise die Intervention bei Verkehrsunfällen oder bei Gewaltdelikten, die Entgegennahme von



Für Sie unterwegs. Egal ob ein streunender Hund herumläuft oder ein falsch parkiertes Auto eine Ausfahrt versperrt: Die Gemeindepolizei kümmert sich tagtäglich um verschiedenste Belange und ist rasch mit ihrem Patrouillenfahrzeug vor Ort.

Fotos Gemeindeverwaltung Birsfelden

Anzeigen bei Diebstahl oder Sachbeschädigungen ist gemäss Polizeigesetz die Polizei Basel-Landschaft zuständig. Solche Anliegen können deshalb bei der Gemeindepolizei weder entgegengenommen noch bearbeitet werden.

Zusammenarbeit grossgeschrieben

Die vier Angehörigen der Gemeindepolizei Birsfelden leisten keinen

24-Stunden-Dienst. Die Anliegen aus den Bereichen Ruhe und Ordnung werden aber dennoch rund um die Uhr fachgerecht entgegengenommen und bearbeitet. Für die Abdeckung der Nachtstunden und an Sonn- und allgemeinen Feiertagen arbeitet Birsfelden nämlich – wie andere Baselbieter Gemeinden auch – seit Jahren mit einem privaten Sicherheitsdienstleister zusammen. Es gilt daher:

Haben Sie ein dringendes Anliegen, welches die Polizei betrifft (Ruhe und Ordnung oder Sicherheit)?

Dann wählen Sie bitte sofort die Notrufnummer 112 oder 117.

Die Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft übernimmt dabei die Triage. Betrifft es das Thema Sicherheit, wird die Meldung an eine Patrouille der Polizei Basel-Landschaft weitergeleitet.

Erreichbarkeit Gemeindepolizei Birsfelden

	Öffnungszeiten Schalter		Telefonische Erreichbarkeit	
	vormittags	nachmittags	vormittags	nachmittags
Montag	—	13–17	9–11	—
Dienstag	—	—	9–11	14–16
Mittwoch	7.30–11	13–18	—	—
Donnerstag	—	13–17	9–11	—
Freitag	—	—	9–11	14–16

Telefon: 061 317 33 80
 E-Mail: gemeindepolizei@birsfelden.ch
 Im Notfall und bei dringenden Anliegen wählen Sie bitte die Notrufnummer 112 oder 117.



Ruhe und Ordnung. Die Gemeindepolizei Birsfelden ist per Telefon (061 317 33 80), am Schalter oder E-Mail gemeindepolizei@birsfelden.ch erreichbar. In Notfällen wählen Sie bitte den Notruf 112 oder 117.



Ist Ihr Anliegen aus dem Bereich Ruhe und Ordnung, wird die Gemeindepolizei Birsfelden oder die Securitas aufgeboten.

Diese Zusammenarbeit hat sich bewährt und bietet auch Synergien, was die nächtliche Präsenz von Sicherheitsorganen anbelangt. Auch die Kontrollen des Nachtparkings sowie in den Sommermonaten die Kontrolle der Nachtruhe auf der Birskopfmatte und weiterer solcher «Hotspots» werden durch beauftragte Sicherheitsdienste ausgeführt – immer in enger Abstimmung mit der Gemeinde- und der Kantonspolizei.

Was ist, wenn?

Für Anliegen im Zuständigkeitsbereich der Gemeindepolizei Birsfelden können Sie uns gerne zu den Telefonzeiten anrufen (061 317 33 80) oder zu den Schalterzeiten persönlich am Schalter der Gemeindepolizei vorsprechen.

Ausserhalb der Telefon- und Schalterzeiten der Gemeindeverwaltung wenden Sie sich bitte direkt an den Posten der Polizei Basel-Landschaft an der Bahnhofstrasse 9 in Muttens (Tel. 061 553 47 17). Und in dringenden Fällen zögern Sie bitte nicht, den Notruf Nr. 117 oder 112 zu wählen. Wir sind für Sie da!

Ihre Gemeindepolizei Birsfelden

Vielfalt statt Eintönigkeit

Die Aufgabenpalette der Gemeindepolizei Birsfelden ist umfangreich, sie umfasst beispielsweise:

- **Patrouillentätigkeit**
Tägliche Kontrollen des ruhenden und fliessenden Verkehrs sowie Sicherstellung der allgemeinen öffentlichen Ruhe und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Birsfelden.
- **Geschwindigkeitskontrollen**
Regelmässige Kontrollen des fliessenden Verkehrs an wechselnden Standorten auf Gemeindestrassen.
- **Hundekontrollen**
Periodische Kontrollen der in Birsfelden angetroffenen Hunde hinsichtlich Chip und Registrierung.
- **Verfolgung von Umweltschutzvergehen**
In Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen wird illegal entsorgter Abfall untersucht und die Verursacher an den Gemeinderat verzeigt.
- **Signalisationen**
Bewilligung der erforderlichen Signalisationen auf der Allmend für Baustellen sowie Kontrolle der erlassenen verkehrspolizeilichen Anordnungen.
- **Kurzfristige Parkverbote**
Bewilligung und Ausleihe der Signalisationen für temporäre Parkverbote (z. B. für Umzüge).
- **Parkraumbewirtschaftung**
Sicherstellen der Verfügbarkeit von Parkflächen und die Bewirtschaftung der verschiedenen Parkuhren.
- **Tag- und Nachtparking**
Administration der verschiedenen Parkierbewilligungen, Ausgabe von Parkkarten und Gebühreneinzug.

- **Allmendbewilligungen**
Bewilligung von Aufstellflächen für Mulden, Standaktionen, Verkaufsstände und dergleichen auf der Allmend.
- **Strassenmarkierungen/Augenscheine**
Baustellenbegehungen und Augenscheine für provisorische oder definitive Strassenmarkierungen.
- **Verkehrsschulung für Schulkinder**
In Zusammenarbeit mit der Polizei Basel-Landschaft werden jährlich verschiedene Primarklassen der Birsfelder Schulen über die Gefahren im Strassenverkehr und den Umgang mit dem Fahrrad aufgeklärt.
- **Unterstützung der Feuerwehr Birsfelden bei Ernstfalleinsätzen**
Tagsüber leistet die Gemeindepolizei wertvolle Hilfe und unterstützt die Feuerwehr bei Verkehrsdienst und Gebäuderäumungen im Rahmen von Ernstfalleinsätzen.
- **Weibeldienste**
Erledigungen und Amtshandlungen für Gemeinderat und Gemeindeverwalter; polizeiliche Abklärungen für andere Dienststellen der Gemeinde, Zustellung von Dokumenten.
- **Allgemeine administrative Arbeiten**
Büroarbeiten neben dem Aussendienst wie beispielsweise telefonische Abklärungen, Auswertung Radarbilder, Busenverarbeitung und Strafverfolgung etc.
- **Schaltdienst auf dem Posten der Gemeindepolizei**
Direkte Kontaktmöglichkeit für die Bevölkerung zu bestimmten Öffnungszeiten.

Zusammen im Einsatz. An der Seite von Feuerwehr, Zivilschutz und Führungsstab leistet die Gemeindepolizei ihren Beitrag zu einem sicheren Birsfelden.



Dienstleistung. Für Umzüge sind bei der Gemeindepolizei temporäre Parkverbotsschilder zur Absperrung von Parkfeldern erhältlich.

Fotos Gemeindeverwaltung Birsfelden



Gemeindekommissionswahlen 2020

Anzahl Wahlberechtigte: 6390
davon Auslandschweizer: 129
abgegebene Stimmrechtsausweise: 2158
Anzahl brieflich Wählende: 2099

Wahlbeteiligung: 27,4%
eingelegte Wahlzettel: 1751
davon waren: leer 11
ungültig 54
gültig 1686

Verteilung der Sitze

Liste 01 FDP
Stimmen: 4777
Anzahl Sitze: 3

Liste 02 SP
Stimmen: 8197
Anzahl Sitze: 5

Liste 03 SVP
Stimmen: 4538
Anzahl Sitze: 3

Liste 05 CVP/EVP
Stimmen: 4116
Anzahl Sitze: 2

Liste 07 Grüne
Stimmen: 3022
Anzahl Sitze: 2

Total Stimmen: 24'650
Anzahl Sitze: 15

Liste Nr. 1

Freisinnig-Demokratische Partei (FDP)

Gewählt sind:

1. Donati Pascal 799
2. Truffer Sacha 730
3. Hatz Nicole 695

Nachrückende:

1. Dörr Michael 548
2. Russo Luca 536
3. Mehmman Nadja 536
4. Stoll Fabian 276

Total Kandidatenstimmen 4120
Zusatzstimmen 657
Total Parteistimmen 4777

Liste Nr. 2

Sozialdemokratische Partei (SP)

Gewählt sind:

1. Märki Lukas 1229
2. Schreier Florian 1138
3. Frey Burkhard 1058
4. Saavedra Ramiro 1021
5. Somlo Kevin 1005

Nachrückende:

1. Neuschäfer Fabian 961
2. Weder Christoph 926

Total Kandidatenstimmen 7338
Zusatzstimmen 859
Total Parteistimmen 8197

Liste Nr. 3

Schweizerische Volkspartei (SVP)

Gewählt sind:

1. Bänziger Samuel 738
2. Sumsander Peter 673
3. Unternährer Hanspeter 641

Nachrückende:

1. Müller Patrick 588
2. Lütolf Marc 555
3. Marti Jérôme 529

Total Kandidatenstimmen 3724
Zusatzstimmen 814
Total Parteistimmen 4538

Liste Nr. 5

Christlichdemokratische Volkspartei (CVP)/ Evangelische Volkspartei (EVP)

Gewählt sind:

1. Fritz Sara 569
2. Maier Thomas 404

Nachrückende:

1. Schilirò Salvatore 252

2. Fritz Lilian 248
3. Rehmann Laura 248
4. Beck Tobias 242
5. Suter Sabine 240
6. Maag Sabrina 238
7. Lüdi Nadine 235
8. Trinler Patricia 229
9. Vigliano Gabriela 218
10. Erdem Onur 209
11. Gröger Alain 202
12. Maier Yannick 202
13. Giovannone Renzo 187

Total Kandidatenstimmen 3923
Zusatzstimmen 193
Total Parteistimmen 4116

Liste Nr. 7

Grüne

Gewählt sind:

1. Eymann Bernhard 444
2. Brüderli Oliver 436

Nachrückende:

1. Lutz Beatrice 399
2. Baumgartner Gian-Luca 391
3. Vögeli Rita Monika 376
4. Lutz Sohal Ulrike 357
5. Martin Beat 355

Total Kandidatenstimmen 2758
Zusatzstimmen 264
Total Parteistimmen 3022



reinhardt

BASLER MÜNSTER ERPRESSUNG ERMITTLERDUO

Anne Gold **Vergib uns unsere Schuld**
288 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag,
ISBN 978-3-7245-2364-2
CHF 29.80



eBook

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Die neue Roman-Serie
der Krimi-Erfolgsautorin
Anne Gold



Anne Gold
Eine Münze für Anna
312 Seiten
ISBN 978-3-7245-2321-5
CHF 29.80

Sonntagsspielplatz

Spielen und Klettern im Sternenfeld



Die Sternenfeldturnhalle wird in ein Spielparadies verwandelt, an dem sich alle Kinder erfreuen.

Fotos zVg

Am kommenden Sonntag, 16. Februar, werden die Hallen für den letzten Sonntagsspielplatz in dieser Saison geöffnet. Fleissige Helferinnen und Helfer des Satus TV Birsfelden und des Vereins für die Schuljugend werden die untere Sternenfeldturnhalle noch einmal in ein Spiel- und Kletterparadies

verwandeln. Die obere Halle kann von den grösseren Kindern zum freien Spielen genutzt werden. Mitgebracht werden sollten bequeme Kleidung, Hallenschuhe sowie Schläppli oder Antirutschsocken. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden, die Aufsichtspflicht liegt bei den Begleitpersonen.

Wer: Kinder im Alter von 2 bis 12 Jahren mit Begleitperson (mind. 16 Jahre alt).
Wo: Sternenfeldturnhalle Birsfelden.
Zeit: 10.30 bis 14.30 Uhr.
Kosten: 5 Franken pro Kind.

Rolin Weibel
für den Satus TV Birsfelden

Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Delphine Scotzniovsky** (Burenweg 17) wird am 15. Februar 80 Jahre alt. **Rolf Bieri** (Hardstrasse 11) wird am 15. Februar 80 Jahre alt. **Marie Wüest** (Birsekstrasse 31) wird am 17. Februar 80 Jahre alt. **Eda Borgognoni** (Friedensgasse 15) wird am 17. Februar 90 Jahre alt. Wir wünschen allen Jubilaren von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger
Greifengasse 11, 4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Was ist in Birsfelden los?

Februar

- Fr 14. Ausstellung**
Vernissage «Blätzbums-Opéra Revue», 19 Uhr, Museum Birsfelden.
Performance
The Art of getting lost, Sol Bilbao Lucuix, 20 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 15. Ausstellung**
«Blätzbums-Opéra Revue», 15 bis 18 Uhr, Museum Birsfelden.
- So 16. Bewegungslandschaft**
Kletter- und Spielparadies für Kinder von 2 bis 12 Jahren in Begleitung, 10 bis 14.30 Uhr, Sternenfeldturnhalle, Satus TV Birsfelden.
Ausstellung
«Blätzbums-Opéra Revue», 11 bis 16 Uhr, Museum-Birsfelden.
- Mo 17. Geschichten**
Für Kleinkinder ab zwei Jahren und Begleitperson, 10 bis 10.45 Uhr, Freizeit- und Schulbibliothek, Schulstr. 25. www.bibliothek-birsfelden.ch
Schachtreff für Senioren
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.
Lesewerkstatt
Info zur Veranstaltungsreihe «Lesewerkstatt», 15.45 bis 17 Uhr, Bibliothek, Schulstrasse 25, Lesezimmer 2.

- Mi 19. Jassnachmittag**
Schieber einfach, 13.45 Uhr, Hotel Alfa, Altersverein Birsfelden.
Ausstellung
«Blätzbums-Opéra Revue», 15 bis 18 Uhr, Museum Birsfelden.
Musical
Rats – eine Adaption von Cats, Gymnasium Muttentz, 20 Uhr, Theater Roxy.
- Do 20. Musical**
Rats – eine Adaption von Cats, Gymnasium Muttentz, 11 und 20 Uhr, Theater Roxy.
Schulfaschnacht
Route: Lärchengartenstrassen–Bruderholzstrasse–Rütthardstrasse–Salmestrasse–Ziel beim Schulhaus Kirchmatt, 14.15 bis 16 Uhr.
- Fr 21. Musical**
Rats – eine Adaption von Cats, Gymnasium Muttentz, 20 Uhr, Theater Roxy.
- So 23. Ausstellung**
«Blätzbums-Opéra Revue», 11 bis 16 Uhr, Museum Birsfelden.
Tanzaufführung
El Sabinar, Samuel Déniz-Falcon (Madrid), 18 Uhr, Theater Roxy.
- Mo 24. Schachtreff für Senioren**
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Mi 26. Jassnachmittag**
Schieber einfach, 13.45 Uhr,

Hotel Alfa, Altersverein-Birsfelden.

Theater
Seniorentheater Riehen, 14.30 Uhr, Eichensaal, Alterszentrum Birsfelden.

Ausstellung
«Blätzbums-Opéra Revue», 15 bis 18 Uhr, Museum Birsfelden.

Sa 29. Cortège
14 Uhr, Hauptstrasse, Guggenkonzept beim Kirchmattschulhaus, abends Beizenfasnacht.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch



Nachrichten

«Sabine» kostet weniger als «Burglind»

BA. Das Sturmtief «Sabine», das ab Sonntagabend über die Schweiz zog, verursachte laut der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV) im Baselbiet Schäden im Umfang von rund dreieinhalb Millionen Franken. Damit erreichte der Sturm nicht das Ausmass des Sturmtiefs «Burglind» von Anfang 2018.

Laut BGV gingen bis Dienstmittag rund 1000 Schadenmeldungen ein. Dabei handle es sich mehrheitlich um kleine Schäden wie umgestürzte Bäume, runtergefallene Dachziegel und beschädigte Gebäudeteile.

Dass «Sabine» eher kleinere Schäden verursacht hat, lasse sich einfach erklären, sagt BGV-CEO Sven Cattelan: «Sie fegte vorwiegend in Form von starken Windböen durch das Baselbiet. Die sind für Gebäude und Bäume weniger gefährlich als konstante Windgeschwindigkeiten.» Dies sei bei «Burglind» der Fall gewesen. Sie habe damals entsprechend höhere Kosten von rund sechs Millionen Franken verursacht.



Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12 710 Expl. Grossauflage
 1 288 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2019)

Adresse
 Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Team
 Daniel Schaub (Redaktionsleitung, das),
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Schul-fach (Kurz-wort)	häufiger Fluss-name in Bayern	Kreuz-spinne bei „Bie-ne Maja“	Vieh-hüter (poet.)	Pflanzen-schaden durch Tiere	Kurort bei Locarno	Gepflo-genheit	Ge-stains-art	Heil-pflanze	Ausruf der Bestür-zung	Antrag, Eingabe	Abk.: Avenue (engl., franz.)	Ruder-becken bei Luzern
				unnach-giebig				dazu, oben-drein				
früherer franz. Staats-präsident					2	Hptst. von Bosnien-Herze-gowina						
schmerz-lich, bitter				Stadt in Algerien				mund-artlich: Trauben-ernte				7
					chem. Element, Metall		10		Bau-abfall		Abk.: Hypertext Transfer Protocol	
Lern-pensum	Farbton		ein Mineral	Mediziner parterre, im Erd-geschoss				Laub-baum				
				1								
Genfer Tier-maler † 1849		vertraut		schweiz. Bild-hauer † 1891				eine weibl. Ver-wandte	ugs.: Polizei	nach Art der grossen Welt		sprinten
tropische Pflanze				6				Damenschuhe				
	5				schwerer Treue-bruch	Reifen, Ketten-glieder	Kurzwort für Motorrad					Oise-Zufluss
toben	früherer Titel in Venedig u. Genua		gegerbte Tierhaut	Erbauer der Arche			Ort bei Kreuz-lingen (TG)		9			
nord-scher Gott des Donners					läng-liche Vertiefung				4	persönl. Fürwort/ 2. Person, 3. Fall		
Ausruf des Un-willens				spitzer Pflan-zenteil			Ruhe-losigkeit					8
ugs.: gekocht. Fuss v. Schwein					Spion					Abzähl-reim: ... me-ne, muh		
Zürcher Hoch-schule (Abk.)			3	Ostger-mane			weihen, bene-deien					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns bis 3. März alle Lösungswörter des Monats Februar zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbögen im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!